



RINKERODE

Eine Lesung samt Exkursion bietet die Nabu-Naturschutzstation an diesem Donnerstag an. **SEITE 2**



ASCHEBERG

Platz für zwölf Personen bietet die neue Holzbank, die den Katharinenplatz schmückt. **SEITE 6**



SPORT

Triathlet Hermann Aschwer aus Drensteinfurt blickt auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück. **SEITE 4**

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 1. Oktober 2014
109. Jahrgang / Nr. 78 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: zunächst sonnig, gegen Abend zieht es sich zu, dazu um die 20 Grad
Donnerstag: den ganzen Tag bedeckt, es kann immer wieder regnen, bis 18 Grad
Freitag: heute meist sonnig und trocken, dazu warme Temperaturen bis 23 Grad



Hotel Restaurant



Mühlenstr. 14
48317 Drensteinfurt
ab 15.10.14
Montags Ruhetag

Cateringservice, Terrasse, Veranstaltungen

wöchentlich wechselnder Mittagstisch
auch zum Mitnehmen

Argentinischer Bohneneintopf Preis 4,90 €
Herbstsalat mit Hähnchenstreifen Preis 7,50 €

Gerne bieten wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstage und Beerdigungen an.
www.restaurant-rodeo.de

Hotel Restaurant



Mühlenstr. 14
48317 Drensteinfurt
ab 15.10.14
Montags Ruhetag

Wir organisieren für Sie

Taufen **Konfirmationen** **Weihnachtsfeiern**
Hochzeiten **Kommunionen** **Firmenevents**
Geburtstagsfeiern **Beerdigungen** **Silvesterfeiern**

Tel: 02508 - 93 54 · Mobil: 0157 - 72 16 58 99
Fax: 02508 - 99 79 18 · restaurant-rodeo@web.de
www.restaurant-rodeo.de

Ferienspaß im kühlen Nass

Günstiger Eintritt ins Hallenbad Sendenhorst

Sendenhorst • Viel Spaß dürfen alle Kinder in den Herbstferien im Sendenhorster Hallenbad haben.

Täglich bietet das Hallenbad-Team von 15 bis 18 Uhr drei Spielstunden an. Hier stehen den Kids alle vorhandenen Spielgeräte zur Verfügung. Die entsprechende Disco-Musik darf natürlich nicht fehlen. Action ist zum Beispiel auf dem weißen Hai angesagt, dem Wassergroßspielgerät des Hallenbades.

Abgerundet wird das Angebot durch die äußerst günstige Ferienkarte für Kinder, die zum täglichen Be-

such des Hallenbades in den Ferien berechtigt und für nur 5 Euro an der Hallenbadkasse bereits ab Samstag, 4. Oktober, zu haben ist.

Hier noch die Öffnungszeiten: Montags und donnerstags ist das Hallenbad von 15 bis 18 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags von 15 bis 20 Uhr geöffnet. Mittwochs beginnt das Frauenschwimmen ab 18.45 Uhr. Dienstags und mittwochs ist ab 18 Uhr während der „Ruhezeit“ – Vorfahrt für Schwimmer – für alle Erwachsenen das Bahnschwimmen angesagt. Das Frühschwimmen findet in den Herbstferien nur dienstags und donnerstags von 6.30 bis 8 Uhr statt.

Am Wochenende kommt es zu keiner Änderung, es bleibt bei den gewohnten Öffnungszeiten: samstags von 14 bis 18 Uhr und sonntags von 8 bis 12 Uhr. Bedingt durch die geänderten Öffnungszeiten entfällt in den Ferien das Babyschwimmen.

An diesem Freitag, 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit), bleibt das Hallenbad geschlossen.

Für weitere Informationen steht das Hallenbad-Team unter Tel. (02526) 2025 gerne zur Verfügung.

Zeitschriften liegen bereit

Albersloh • Die KFD weist darauf hin, dass die neue Ausgabe der Zeitschrift „Frau und Mutter“ zur Abholung in der Kirche bereit liegt.

Wochenmarkt am Donnerstag

Sendenhorst • Der Wochenmarkt entfällt am Freitag, 3. Oktober. Stattdessen wird er auf Donnerstag, 2. Oktober, von 8 bis 12 Uhr vorverlegt.

Schnitzeljagd auf dem Bauernhof



Leonard und Charlotte konnten nicht widerstehen: Sie enterten den großen Trecker, der für die Kinder beim Erntedankfest auf dem Bauernhof St. Georg zum „Fahren“ verlockte. Die Einrichtung in Ascheberg war am Sonntag erklärter Anziehungspunkt für Jung und Alt. Denn dort fand das traditionelle Erntedankfest statt. Den Besuchern wurde richtig etwas geboten. Ob ein kleiner Ausritt auf dem Pferderücken, eine Strohschlacht in luftiger Höhe oder Nervenkitzel beim Hirschschießen – Kurzweil war angesagt. Selbst die grauen Zellen wurden ordentlich gekitzelt. Matthias begab sich mit vielen anderen Kids auf eine Schnitzeljagd, erkundete dabei den Schweinestall, brachte in Erfahrung, aus welchen Zutaten Käse gemacht wird oder woran man erkennt, ob ein Huhn braune oder weiße Eier legt. Die Erwachsenen kamen an den vielen Ständen, die die Bewohner aufgebaut hatten auf ihre Kosten. Ob Trödel, Holzarbeiten oder Deko: Das Angebot war groß. Es war diese bunte Mischung, die den überaus gelungenen Tag ausmachte.

Text/Foto: Nitsche

„Ich würd's wieder tun“

Carsten Grawunder ist seit genau 100 Tagen Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt



Das Büro von Bürgermeister Carsten Grawunder soll bald noch mit weiteren persönlichen Gegenständen geschmückt werden. Foto: Evering

Drensteinfurt • Frische Blumen machen das Büro wohnlicher, Fotos der Familie und das eine oder andere neue Bild sollen noch folgen. Seit genau 100 Tagen ist Carsten Grawunder jetzt Bürgermeister von Drensteinfurt. „Bisher ging es in erster Linie darum, alles kennenzulernen“, erzählt das Stadtoberhaupt. Doch auch konkrete Entscheidungen hat Grawunder schon getroffen.

Er fühle sich in der Verwaltung sehr wohl und gut aufgehoben, erzählt er im DZ-Gespräch. Wie eine Behörde funktioniere, das kenne er ja bereits von seiner Tätigkeit beim Polizeipräsidium Münster. „Hier sitze ich nun eben an exponierterer Stelle“, sagt Grawunder und schmunzelt.

Team-Gedanke

Sehr zu schätzen weiß er das kollegiale Miteinander. „Bei mir steht immer der Team-Gedanke im Vordergrund.“ Ob es in ein paar Jahrzehnten mal heiße: „Das hat damals Bürgermeister Grawunder entschieden“, das sei ihm nicht so wichtig – „hauptsache, es ist zum Wohle der Stadt geschehen“.

Die Stichworte „Transparenz“ und „Bürgernähe“ hatten den Wahlkampf des vierfachen Familienvaters geprägt. Seine Versprechen will er nicht nur in Politik und Verwaltung umsetzen, für ihn ist es selbstverständlich, sich auf möglichst vielen Veranstaltungen sehen zu lassen.

„Dort habe ich den unmittelbaren Kontakt zu den Menschen. Es ergeben sich viele zufällige Gespräche, die mir viel bringen. Da bleibe ich gerne mal etwas länger.“ Seine Wochenarbeitszeit ist

von ehemals 41 auf derzeit 60 bis 70 Stunden gestiegen. „Ich wusste im Vorfeld natürlich gar nicht, in wie vielen Gremien ich eigentlich sitze – die kann ich gar nicht alle aufzählen“, gibt er zu.

Weiterhin stark machen will er sich dafür, dass in Drensteinfurt nicht nach Erdgas gebohrt wird. „Da kann ich jetzt natürlich noch massiver auftreten als damals in der BIGG.“ Mit ihm als Bürgermeister werde es hier vor Ort kein Fracking geben – „zu diesem Versprechen stehe ich“, unterstreicht Grawunder. Andere Ideen aus

dem Wahlkampf – die Umgestaltung des Amtshofes zu einem Wohn- und Arbeitsumfeld für Menschen mit Behinderungen oder die Einführung eines Bürgerbusses etwa – hat das neue Stadtoberhaupt keineswegs aus den Augen verloren. „Es laufen Gespräche auf allen Ebenen, das ist aber in 100 Tagen nicht alles zu leisten“, sagt er.

Neuer Leiter

Was er bereits konkret entschieden hat, ist die Nachfolgeregelung für Fachbereichsleiter Karlheinz Mangels, der Ende des Jahres in den Ruhestand geht. Die Fachbereiche 1 (Steuerung) und 2 (Finanzen) werden zusammengefasst, neuer Chef wird hier Kammerer Ingo Herbst. Dirk Niggemann wird persönlicher Referent des Bürgermeisters. Das Bauamt wird zudem Zuwachs bekommen, „da war die personelle Lage in der Vergangenheit etwas angespannt“.

Bereut hat Carsten Grawunder es noch zu keinem Zeitpunkt, dass er sich zum Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt hat wählen lassen. „Ich würd's wieder tun“, betont er abschließend. • **ne**

Paul-Gerhardt-Haus bis 2019 gesichert

Walstedde • Die Neustadtkirche Ahlen und das Gemeindezentrum in Dolberg sollen zum Mai 2015 geschlossen werden. Das hat die Evangelische Kirchengemeinde Ahlen bekannt gegeben.

„Wir hatten keine andere Wahl und bedauern dies zutiefst“, so Pfarrer Markus Möhl. Der endgültige Beschluss sei noch nicht gefasst. Man werde damit bis zum

11. Dezember warten. In der Zwischenzeit sollen die Gemeindeglieder Gelegenheit haben, Ideen einzubringen. Die finanzielle Situation der Kirchengemeinde erlaube es nicht länger, fünf Gebäude zu erhalten. Das Paul-Gerhardt-Haus in Walstedde ist von den Plänen ausgenommen. Bis 2019 soll das Gebäude erhalten werden, danach müsse man weitersehen. • **vl**

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKEREI
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 02508/91 21

Dinkel-Joghurt-Stuten
milder Stuten aus 100% Dinkel, sehr bekömmlich, weizenfrei, auch für den Toaster gut geeignet
500 g **2,40 €**

Kürbiswecken
Süße, weiche Wecken mit Kürbisfleisch & Kürbiskernen
St. **0,85 €**
2 St. im Angebot **1,50 €**

Jeden Sonntag frische Brötchen von 8.00 – 11.00 Uhr!

FIFFIKUS
WIR STARTEN UNSERE HALLOWEENPARTY
AM 31.10.14 VON 15-23 UHR
WIR MÖCHTEN MIT EUCH FEIEREN
SCHMINKEUTENSILIEN
HALLOWEEN-KOSTÜME
UND VIELES MEHR!!!
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischererei Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 02508/12 61

Wochenendangebot vom 02.10. - 04.10.2014

Schweinerückenbraten ohne Knochen, 1-A Zusschnitt 1 kg **7,48 €**

Party-Schnitzel aus dem mageren Schweinelachs für Grill, Ofen oder Pfanne 1 kg **7,98 €**

Corned-Beef Rindfleisch in Aspick eigene Herstellung 100 g **1,08 €**

Frische Zwiebelmettwurst unter 5% Fettanteil 100 g **0,98 €**

„Cordon Bleu“ Schweinefleisch, zart und mager mit Käse und Kochschinken gefüllt 1 kg **7,48 €**

Donnerstag Eintopftag Schnibbelbohnen mit Mettwurst Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Second-Hand Modemarkt
Sonntag, 05. Oktober
11-16 Uhr
kostenlose Parkplätze
Eintritt € 2,50
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

HOLLENHORST
Unwiderstehliche Gebrauchtwagen-Angebote:

VW Golf Plus 1.4 I „Team“
EZ: 07/10, 71.504 km, 90 kW, GRA, RCD 510, Park-Lenk-Assistent, Sportfahrwerk, Nebel, DWA, MFA-Plus, Lederlenkrad, Mittelarmlehne, Sitzheizung vorn u.v.m.
UPE: 25.690,-
Angebotspreis: **11.890,- €**

VW Golf Sportsvan 1.2 I TST „Comfortline“
EZ: 05/14, 3.500 km, 81 kW, Winterpaket, ALU, Parkpilot, Climatronic, Licht- & Sicht-Paket, Sitzheizung vorn, Radio, „Composition Color“, Ladeboden vorn u.v.m.
UPE: 26.940,-
Angebotspreis: **23.390,- €**

VW Golf Plus 1.4 I TSI „Comfortline“
EZ: 07/11, 48.600 km, 90 kW, Navi, Climatronic, MFA-Plus, Standheizung, Winterpaket, Alu, Nebelscheinwerfer, Parkpilot, Licht- & Sicht-Paket, Mittelarmlehne vorn u.v.m.
UPE: 27.680,-
Angebotspreis: **13.980,- €**

Westfalenstr. 120
48165 Münster
Tel. 02501 / 8 00 60
www.auto-hollenhorst.de

Das Autohaus an Ihrer Seite

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 13-18 Uhr: Markt, Martinstraße
- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Treffen, ev. Gemeindehaus
- 17-19 Uhr: Schulforum für Neunt- und Zehntklässler, Forum der Städt. Realschule
- 19.30 Uhr: Spieltreff für Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Treff, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 12 Uhr: kfd, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportzentrum Jahnstr.; 19 Uhr: Westtor-Sportplatz
- 19.30 Uhr: Kirchenvorstand, Sitzung, Altes Pastorat

Albersloh

- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, am St. Josefs-Haus

Herbern

- 16-17 Uhr: PC-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

Davensberg

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrheim

Donnerstag

Drensteinfurt

- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 18 Uhr: Heimatverein, Abschluss der Radsaison, Gasthaus Averdung
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Frauengruppe „Muckefuck“, Erntedankschmuck gestalten, Martinskirche

Rinkerode

- 18-21 Uhr: Nabu, Lesung mit Carina Zacharias und Davert-Exkursion, Haus Heidhorn
- 20 Uhr: Löschzug, Oktoberfest, Halle bei Eschweiler

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegeübchen, Die kleinen Strolche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic

Albersloh

- 20 Uhr: Bürgerschützen, Vorstandssitzung, Geschermann

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittel-ausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Davensberg

- 14-18 Uhr: Kolpingsfamilie, Frauenrunde, Pfarrheim
- 19.30 Uhr: kfd, Treff alleinstehender Frauen zum Spieleabend, Pfarrheim

Freitag

Drensteinfurt

- 9.30 Uhr: Zwar-Gruppe, Treffen zum Frühstück, Gasthaus Eickholt (Davensberg)
- 14.15 Uhr: Rentnerband, Auftritt in Ahlen, ab Marktplatz
- 15 Uhr: Seniorennetzwerk, Erzählcafé, Café Franke

Ascheberg

- 11-18.30 Uhr: Ausstellung „Farbenfroh und glänzend in den Herbst“ mit Gabi Schneider-Heinrichs und Thorsten Kraneffuss, Schloss Nordkirchen
- 11.30 Uhr: Führung durch F.-Press-Ausstellung, Burg Vischering (Lüdinghausen)

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim
- 20 Uhr: RVR und RVA, Reiterball, Pfarrzentrum

Walstedde

- 19 Uhr: Landvolk, Erntedankfest, Hof Berenbrock

Albersloh

- 10.30 Uhr: RVA, Herbstausritt, ab Reithalle

Ascheberg

- 9-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Pfarrheim
- 11-18.30 Uhr: Ausstellung „Farbenfroh und glänzend in den Herbst“ mit Gabi Schneider-Heinrichs und Thorsten Kraneffuss, Schloss Nordkirchen

Herbern

- 10-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, bei Fa. Raguse (Im Südfeld 6)

Davensberg

- 9-11 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Kirchplatz

Gratulation

- Dorothea Gomolluch vollendet am 1. Oktober das 95. Lebensjahr.
- Maria Budke vollendet am 1. Oktober das 83. Lebensjahr.
- Hubert Dabbelt vollendet am 1. Oktober das 91. Lebensjahr.
- Emilie Förster vollendet am 2. Oktober das 82. Lebensjahr.
- Hedwig Mittelfarwick vollendet am 2. Okt. das 80. Lebensjahr.
- Hildegard Trapp vollendet am 2. Oktober das 80. Lebensjahr.
- Josef Schürmann vollendet am 3. Oktober das 80. Lebensjahr.

Blick in die Region

Anzeige

Tanzen zu Hits der 80er und 90er

Kultparty im Kolpinghaus Werne

Werne • Nach mehr als zehn Jahren „Best of 80s“ kommt es am Donnerstag, 2. Oktober, zur ersten Auflage der „80er & 90er Party“ im Werner Kolpinghaus. Dann legen die Veranstalter musikalisch noch ein Jahrzehnt drauf.

Hier können die Gäste in den Erinnerungen ihrer wilden Jugend schwelgen. „Wir spannen einen gewagten, aber zwingend tanzbaren musikalischen Bogen zwischen zwei Jahrzehnten Musikgeschichte“, versprechen die Veranstalter. Jede Epoche hatte Hits und Ohrwürmer, an die wir uns alle gerne erinnern. Von „AHA“ über „Modern Talking“ bis

hin zu „Snap!“ und Dr. Alban: Auf den beiden Tanzflächen können es die Gäste mal ordentlich krachen lassen.

Dafür sorgt das Musikteam „MS-Musik“, das auch bei dieser Auflage wieder mit einer atemberaubenden Licht- und Tonanlage das Publikum in Staunen versetzt.

Der Vorverkauf für diese Kultparty läuft im Kolpinghaus Werne, in der Baguetterie Schmitz (Steinstraße 33), bei den Baker Boys (Stockumer Straße 27) sowie im Eiscafé Gelato in Herbern. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 7 Euro, an der Abendkasse 9 Euro. Einlass ist ab 21 Uhr.



Leseförderung, Wissenserweiterung und Sprachanregung werden in der Kita St. Pankratius in Rinkerode verstärkt angeboten: Leiterin Jutta Feldmann freut sich mit ihrem Team und den rund 85 Kindern, dass sie ihren Leseraum um viele Werke erweitern konnte. „Der frühe Umgang mit Büchern ist für eine positive Persönlichkeitsentwicklung unverzichtbar – deshalb beginnen wir, bereits die Kleinsten an Bücher heranzuführen“, sagte Feldmann, als sie jetzt Besuch von Volksbank-Filialleiterin Theres Moddick erhielt. Diese brachte gleich ein großes Paket schöner Bilder- und Lesebücher mit. „Damit möchten wir dazu beitragen, Kindern die Welt der Bücher zu öffnen“, so Moddick. Foto: pr

„Ein schönes Wechselspiel“

Der Nabu lädt am 2. Oktober zu Lesung und Exkursion auf Haus Heidhorn ein

Rinkerode • Die Möglichkeit, die Herbstferien mit einer besonderen Veranstaltung einzuläuten, bietet die Nabu-Naturschutzstation am Donnerstag, 2. Oktober, von 18 bis 21 Uhr auf Haus Heidhorn. Erneut wird dann eine Lesung in der gemütlichen Atmosphäre des Fachwerkspiekers mit anschließender Davert-Exkursion angeboten.

Autorin Carina Zacharias liest aus ihrem Roman „Das geheime Buch“. Es geht darin um Katta, ein Mädchen, das dunkle Geheimnisse in der Vergangenheit ihrer Großmutter entdeckt und sich unter Gefahren auf die Suche nach der Wahrheit macht. Drei Handlungsstränge werden miteinander verwoben und sorgen für Spannung. Der Roman richtet sich vor allem an Jugendliche, aber



auch an Erwachsene.

Das 375 Seiten starke Buch ist bereits der dritte Roman der erst 21-jährigen Autorin. Auch einige Kurzgeschichten

hat sie veröffentlicht. Schon als kleines Kind habe sie sich Geschichten ausgedacht, erzählt die Autorin. Und als sie noch nicht schreiben konnte,

Karten gibt es für 8 Euro (5 Euro ermäßigt) an der Abendkasse sowie unter Tel. (02501) 9719433 oder per E-Mail an davert@NABU-Station.de.

Zwei Dummys gerettet



Eine Sonderübung stand am Freitag bei der Feuerwehr Drensteinfurt auf der Tagesordnung. 16 Kameraden erlebten bei einem Seminar in Münster einen Crashtest und wie dieser zur Rekonstruktion von Verkehrsunfällen dienen kann. Die Kameraden führten nach dem Crash die technische Rettung mit hydraulischem Gerät durch – beide Dummys konnten gerettet werden. Anschließend wurde der Unfall noch am Fernseher analysiert. Übungsleiter Jörg Kronshage zog ein positives Fazit des Nachmittags. Foto: pr

Infos zur Windkraft

Sendenhorst • Die SPD-Regionalratsfraktion und der Bundestagsabgeordnete Bernhard Daldrup laden am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr zu einer Info-Veranstaltung über den „Sachlichen Teilplan Energie“ ein. Die Veranstaltung, für die Regierungsvizepräsidentin Dorothee Feller sowie Dezernent Klaus Lauer als Referenten zugesagt haben, findet im Haus Siekmann in Sendenhorst statt. Ziel des Info-Abends ist es, eine Diskussionsplattform über Verfahren, Prozess und Ziele des Regionalplanverfahrens auch mit Blick auf das Thema Windenergie zu bieten. Der Abend richtet sich an Kommunalpolitiker sowie an interessierte Bürger. Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02382) 914422.

Yoga für Jugendliche

Sendenhorst • Der Verein Bewegungsrunde bietet Yogakurse für Kinder und Jugendliche an. Los geht's am 28. Oktober von 16.45 bis 17.45 Uhr in der Montessorischule. Die Kosten betragen 60 Euro (70 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Sylvia Bulik, Tel. (02535) 959152.

Bei den Alexianern



Das Gelände der Alexianer in Münster steuerten 25 Rinkeroder KFD-Frauen und ihr Präses, Pastor em. Clemens Röer, am Freitag an. Dort informierte Anja Große Wöstmann die Gäste über die Historie und Angebote der Einrichtung, die klinische Themenfelder, Arbeits- und Wohnangebote für Menschen mit Behinderung sowie Angebote der Altenhilfe und Pflege unter ihrem Dach vereint. Anschließend schauten sich die Gruppe die Stationen im Sinnespark an. Foto: pr

Messdiener starten 2015 in Paris

Nach den Ferien für Sommerfahrt anmelden

Drensteinfurt • Die Messdiener planen ihre nächste Fahrt. Natürlich erkunden die Minis wieder mit dem Rad die Landschaften Europas. Eingeladen zum Mitfahren sind alle Messdiener und Interessenten aus Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde. Der Starttermin ist am Montag, 29. Juni, die Rückkehr für den 20. Juli geplant.

Die Fahrt beginnt in Paris. Von dort fahren die Minis mit dem Zug nach Saarbrücken. Hier steigen sie auf die Fahrräder um und fahren über

die Römerstadt Trier durch den Hunsrück bis nach Köln. Unterwegs passieren sie die Saarschleife und unternehmen von Trier aus einen Tagesausflug nach Luxembourg.

Die Anmeldung findet in der Woche nach den Herbstferien, am Montag, 20. Oktober, am Mittwoch, 22. Oktober, und am Freitag, 24. Oktober, von 17 bis 19 Uhr im Messdienerjugendheim in der Alten Küsterei statt. Mitzubringen sind 50 Euro Anzahlung und der Personal- oder Kinderausweis.

Von Anbau bis Verarbeitung

Albersloh • Die Kaffeerösterer im Stift Tilbeck haben acht Frauen der KFD St. Ludgerus besichtigt. Während des Besuchs wurde den Damen die Herstellung vom Anbau bis zur Verarbeitung erklärt. Im Anschluss wurde Kaffee getrunken und Kuchen gegessen. Übrigens: Bis zum 2. Oktober können sich noch die geladenen Helfer zum Dankeschön-Abend bei Edith Pufahl, Tel. (02535) 9412, oder Gisela Fischer, Tel. 8451, anmelden. Bis zum 10. Oktober nehmen Edith Pufahl oder Claudia Brinkmöller, Tel. 953875, Anmeldungen für das Kochen in Oelde an.

Kartoffelfest am Kirchplatz

Drensteinfurt • Der Ausschuss Ehe und Familie veranstaltet am Sonntag, 5. Oktober, bereits zum dritten Mal ein Kartoffelfest. Nach einer kurzen Andacht um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina wird ein Feuer auf dem Kirchplatz entfacht. Dort werden Kartoffeln und Stockbrot gebacken. Auch wird ein Kinderschminken angeboten. Alle Interessierten sind eingeladen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Kleine Feier zum Abschluss

Mersch • Die Baumaßnahme am Bahnhof Mersch neigt sich dem Ende zu. Zum Abschluss organisiert die Stadt eine kleine Feier am Donnerstag, 9. Oktober, um 17 Uhr auf dem Gelände vor der Raiffeisen-Genossenschaft. Zu der Feier sind natürlich auch die Anlieger der Baustelle sowie alle in sonstiger Weise von der Maßnahme betroffenen Bürger eingeladen.

Treffen der Heimatfreunde

Drensteinfurt • Zum Abschluss der Radsaison treffen sich alle Heimatfreunde am morgigen Donnerstag, 2. Oktober, um 18 Uhr im Gasthaus Averdung. Seit April haben Hedwig Münstermann und Maria Dieckmann immer am ersten Donnerstag im Monat eine Tour organisiert, sechs waren es insgesamt.

Wochenmarkt schon heute

Drensteinfurt • Wegen des Feiertags am Freitag wird der Drensteinfurter Wochenmarkt auf den heutigen Mittwoch von 13 bis 18 Uhr vorverlegt. Die Martinstraße ist von 11 bis 18.30 Uhr gesperrt.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Kerstin Haag (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreiskliste Nr. 30 A vom 01.04.2014 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. BVDA A

„Drensteinfurt bleibt Pilotprojekt“

Zeitpunkt für schnelles Internet noch offen

Drensteinfurt • Schnelles Internet soll es in Zukunft in Drensteinfurt geben.

Der Stadtrat hat bereits Anfang dieses Jahres beschlossen, ein Glasfasernetz in Drensteinfurt auszubauen. Die Verträge über den Ausbau eines Netzes sowie einen Gestattungsvertrag über die Benutzung öffentlicher Wege für Telekommunikationslinien wurden im Mai vom damaligen Bürgermeister Paul Berlage und Landrat Dr. Olaf Gericke unterschrieben.

„Wann genau mit der Nachfragebündelung begonnen wird, steht allerdings noch nicht fest“, so Bürgermeister

Carsten Grawunder. „Wir warten noch auf das Signal der Deutschen Glasfaser. Fakt ist aber, dass Drensteinfurt weiterhin das Pilotprojekt im Kreis Warendorf bleibt.“

Wirtschaftsförderin Ute Homann betont: „Der Bedarf nach größeren Bandbreiten für das Internet verdoppelt sich alle zwei Jahre. Wir haben die Chance, in Kooperation mit der Deutschen Glasfaser hier in Drensteinfurt die Infrastruktur auszubauen.“

Mit Beginn der Aktion sollen alle interessierten Bürger in Info-Veranstaltungen mit den Anbietern über den Ablauf informiert werden.

Lieder singen, Geschichten hören

Vorverkauf für Caféhaus-Nachmittag läuft

Rinkerode • Eine Zeitreise durch 125 Jahre Dorfalltag erleben die Besucher des Caféhaus-Nachmittags im Pfarrzentrum Rinkerode, zu dem der MGV einlädt.

Am Samstag, 25. Oktober, um 15 Uhr beginnt ein abwechslungsreiches Programm, das Solisten und Chor, Instrumentalisten und Fotoreporter, Erzähler und DJ miteinander gestalten. Einlass ist ab 14.30 Uhr. Gemeinsame Lieder singen, Erinnerungen und Geschichten aus

dem Dorfleben austauschen und neue Melodien hören: Dies alles ist möglich an diesem herbstlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei den beiden Rinkeroder Geldinstituten erhältlich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Der Eintritt kostet 13 Euro pro Person.

Auskunft erteilen Ulrich Schäpers, Tel. (02538) 748, Holger Steuer, Tel. 914965, Norbert Bose, Tel. 754, und Winni Schlüter, Tel. 598.

Zum Saisonabschluss



Zum Saisonabschluss der KFD-Gruppe „Pedalis“ trafen sich am Samstag 18 Frauen zu einer 60 Kilometer langen Tagesradtour. Es ging über den Wallfahrtsweg Richtung Telgte, die Werse entlang nach Angelmodde. Im Gasthof Hofschulte stärkten sich die Frauen mit Kaffee und Kuchen. Der Weg führte zurück über Wolbeck, Albersloh und Sendenhorst. Das Dankeschön der Teilnehmerinnen galt wieder einmal Mechthild Güttler und Sigrid von Looz.

Foto: pr

Team musste schnell reagieren

Basar fand erstmals in der Turnhalle statt

Drensteinfurt • Zum ersten Mal hat der beliebte Kinderkleider- und Spielzeugbasar Ende September in der Turnhalle der KVG-Grundschule stattgefunden. Dies war aufgrund geänderter Brandschutzbestimmungen kurzfristig notwendig geworden.

Der Förderverein der Grundschule musste innerhalb von vier Tagen auf die rechtliche Änderung reagieren und das bewährte Konzept aus der Schule in die Halle verlegen. „Was aussichtslos erschien, hat durch die Unterstützung

der Stadt, des Hausmeisters der Grundschule, des Malteser-Hilfssdienstes, der Feuerwehr, des SVD, der Siedlergemeinschaft und von ‚Eier Hugo‘ hervorragend funktioniert“, teilen die Organisatoren mit.

Der Förderverein blickt auf ein erfolgreiches Wochenende zurück und konnte der Grundschule und dem Familienzentrum Mio den Erlös zur Verfügung stellen.

Die Planungen für den nächsten Basar am 14. März 2015 laufen bereits.

Letzte Tour des Jahres



Die Kolpingfamilie Drensteinfurt hatte zur letzten Radtour in diesem Jahr eingeladen. Mehr als 20 Teilnehmer nahmen daran teil. Die Tour führte durch die Bauerschaften Forsthövel und Arup nach Herbern. Im Restaurant Wolfsjäger wurde bei Kaffee und Kuchen eine Erholungspause eingelegt. Die Rückfahrt ging über Nordick und Mersch. Zum Abschluss wurde Bernhard Teigelkötter gedankt, der die sechs Radtouren in diesem Jahr organisiert hatte.

Foto: pr

Imposante Illumination



Die Lichtillumination am Paulus-Dom in Münster werden die Firmanden aus Drensteinfurt und Walstedde so schnell wohl nicht vergessen. Dicht gedrängt verfolgten die Besucher gebannt die wechselhafte 750-jährige Domgeschichte, die in bunten Bildern an die Außenfassade geworfen wurde. Untermalt von szenischer Musik und begleitet vom Orchester, erlebten die Jugendlichen mit dem imposanten Schauspiel zweifellos den Höhepunkt der Veranstaltung. Am Freitagabend hatten rund 50 Firmanden die Einladung zur 750-Jahr-Feier des Doms in Münster angenommen. Gemeinsam mit ihren 14 Begleitern machten sie sich mit dem Zug auf den Weg in die Bischofsstadt, um am „Nacht-leben im Dom“ teilzunehmen. In kleinen Gruppen erkundeten sie die in farbiges Licht getauchte Kirche und ließen die Atmosphäre auf sich wirken. Pastoralreferentin Barbara Kuhlmann zeigte sich sehr zufrieden mit der Aktion. „Für die Jugendlichen war der Dom ein beeindruckender und einladender Ort. Die Atmosphäre kam gut an, wenn auch für einige zu viele Besucher im Dom waren.“

Text/Foto: mew

Kurz notiert

Erzählcafé für Senioren

Drensteinfurt • Das Seniorennetzwerk lädt am Freitag, 3. Oktober, um 15 Uhr ins Café Franke ein. Hier kommen Senioren bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch. Wer Lust hat, von Erfahrungen zu berichten, ist willkommen.

Wissenswertes zur Kartoffel

Drensteinfurt • Am Dienstag, 7. Oktober, findet das monatliche Treffen der Caritas-Seniorenbegegnung statt. Unter dem Motto „Die Kartoffel, die tolle Knolle“ laden die Veranstalter um 14.30 Uhr ins Alte Pfarrhaus ein.

Nächster Auftritt der Rentnerband

Drensteinfurt • Zur ihrem nächsten Auftritt trifft sich die Rentnerband am Freitag, 3. Oktober, um 14.15 Uhr zur Abfahrt am Marktplatz. Die Band eröffnet musikalisch die Herbstkirmes in Ahlen.

Frühstück der Zwar-Gruppe

Drensteinfurt • Die Mitglieder der Zwar-Gruppe treffen sich am Freitag, 3. Oktober, um 9.30 Uhr in Davensberg im Gasthaus Eickholt zum Frühstück.

Drensteinfurt • Am Montagmorgen machten sich die Drensteinfuter Malteser Theo und Irmgard Avermann sowie Manfred und Irmgard Kraft auf dem Weg nach Zsambek in Ungarn. Den Malteser-LKW hatten sie bereits in der vergangenen Woche mit vielen Hilfsgütern beladen, die für ihre Partnergruppe, das Prämonstratenser-Kloster Zsambek, bestimmt sind. Die Ordensleute verteilen die Hilfsgüter an bedürftige Personen in der Umgebung.

Die Ladung besteht unter anderem aus Bekleidung, Hygieneartikeln, Rollstühlen, Rollatoren, Gehhilfen, Toilettenstühlen und Kinderspielzeug. Dieser Transport ist der dritte des Malteser-Hilfssdienstes Drensteinfurt in diesem Jahr. Bereits im Mai fuhren die Drensteinfurter schon einmal nach Ungarn, im August folgte eine Lieferung nach Kaisiadorys (Litauen).

„Obwohl Litauen und Ungarn zur Europäischen Union gehören, liegen die sozialen

„Wichtige Begleiterin“

Mechthild Döbbe ist seit 25 Jahren im pastoralen Dienst tätig

Drensteinfurt • Seit 25 Jahren ist am 1. Oktober die Pastoralreferentin der St. Regina-Gemeinde, Mechthild Döbbe (Bild), im pastoralen Dienst. Damals begann sie ihre Ausbildung in der Pfarzgemeinde Maria Frieden in Coesfeld, wo sie vier Jahre als Pastoralassistentin tätig war. Seit 1998 ist sie in Drensteinfurt.



In der Drensteinfurter Gemeinde hat sie auch turbulente Jahre erlebt: Zunächst wurden Drensteinfurt und Walstedde eine Seelsorgeeinheit, dann kam im Jahr 2006 Rinkerode hinzu, und vor vier Jahren war die Fusion zur neuen Kirchengemeinde St. Regina komplett.

Auch im Seelsorgeteam gab es immer wieder neue Gesichter und Abschiede von vertrauten Mitarbeitern – auch weil das Bistum immer wieder Auszubildende gesandt hat, die zum Teil von Mechthild Döbbe als Mento-

rin betreut wurden, wie zur Zeit etwa Pastoralassistent Robert Pawlitzek.

„Ihre stets fröhliche und unkomplizierte Art macht sie zu einer angenehmen Gesprächspartnerin. Vielen ist sie eine wichtige seelsorgliche Begleiterin“, findet Pastor Matthias Hembrock lobende Worte. Oft habe sie mit kleinen oder großen Gruppen geistliche Stunden gestaltet und dabei den Schatz des Glaubens weiter geöffnet.

Nebenstellen sind geschlossen

Walstedde/Rinkerode • Die Nebenstellen in Walstedde (6. bis 17. Oktober) und Rinkerode (6. bis 10. Oktober) bleiben in den Ferien geschlossen. Auskunft erteilt die Stadt, Tel. (02508) 9950.

Ausflug zum Dinkelhof

Drensteinfurt • Die Besichtigung des Dinkelhofes in Lüdinghausen steht für die Kolpingsfamilie Drensteinfurt am Dienstag, 11. November, an. Während einer Einführung werden kleine Kostproben gereicht. Dinkelprodukte

Unzählige Kinder hat Döbbe schon zur Erstkommunion begleitet und mit ihnen Schulgottesdienste gefeiert. Nicht zu vergessen die Jahrgänge, die sie auf die Firmung vorbereitet hat. Seit einigen Jahren ist einer ihrer Arbeitsschwerpunkte außerdem im Malteserstift St. Marien, wo sie die ökumenische Gruppe Seelsorge mit aufgebaut hat.

Ein charakteristisches Merkmal ihrer Arbeitsweise sei es, so Hembrock, dass sie Ehrenamtliche mit einbeziehe. Durch ihren besonderen Umgang mit dem Ehrenamt sei es Döbbe etwa gelungen, die Projekte „Pietà“ und „Blick-Kontakt“ zu begleiten.

Seit zwei Jahren macht Mechthild Döbbe eine Fortbildung zur Supervisorin. Dabei lernt sie, Einzelpersonen und Gruppen zu beraten und sie darin zu unterstützen, ihre Arbeit und ihr Leben gut zu meistern. Deshalb sei sie zur Zeit nur mit 80 Prozent ihrer Zeit in der Drensteinfurter Gemeinde tätig.

können auch im eigenen Hofladen gekauft werden.

Die Abfahrt ist mit Privatwagen um 14 Uhr am Alten Pfarrhaus. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen. Anmeldung bei Marianne Flöter, Tel. (02508) 8601.



Seminar der SPD-Fraktion

Drensteinfurt • Die SPD-Fraktion Drensteinfurt hat sich kürzlich in der Alten Post zu einem Seminar über die Aufgaben, Rechte und Pflichten eines kommunalen Mandats getroffen. Geleitet wurde das Seminar vom Kreisvorsitzenden der SGK, Karsten Koch. Die neuen Mitglieder der Fraktion haben viel für die Ratsarbeit in den kommenden Jahren gelernt, aber auch für die „alten Hasen“ gab es durchaus interessante Erläuterungen.

Erntedank auf Hof Berenbrock

Walstedde • Gemeinsam veranstalten die Landwirtschaftlichen Ortsverbände, die Landfrauen und die Landjugenden aus Drensteinfurt und Walstedde das Erntedankfest auf den Hof Berenbrock in Burbach. Das Fest beginnt am Samstag, 4. Oktober, um 19 Uhr in der geschmückten Scheune. Im Anschluss ist bei Musik, kühlen Getränken und frisch Gebrühtem ein gemütlicher Abend geplant. Interessierte sind eingeladen.

Tanzende Rosinen

Drensteinfurt • Als kleine Forscher waren kürzlich die Kita-Kinder der Einrichtung St. Marien tätig. Zunächst betrachteten die Vorschulkinder tanzende Rosinen und untersuchten Filzstiftfarbe. Im Anschluss daran konnten sich alle Kinder als Feuer-spucker versuchen und über weitere Experimente staunen. Ermöglicht hat dieses Angebot eine Mutter, die als Chemielehrerin tätig ist.

Plattdeutscher Filmabend

Drensteinfurt • Der Upkammerabend des Heimatvereins ist am Montag, 6. Oktober, um 19.30 Uhr in der Alten Post. Norbert Unk-hoff zeigt einen Film über das plattdeutsche Theaterstück „We hät, de hät“, das 1996 die Kolping-Spielschar Drensteinfurt aufgeführt hat.

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Von deutschen Jungbullen Rinderbraten und Rindergulasch aus der Keule, sorgfältig zugeschnitten	1 kg 7.79
Argentinisches Argenada Roastbeef o. Rumpsteak besonders saftig	1 kg 3.19
Butterzarte Spitzen! Schweinefilet das edelste Kurzbratstück vom Schwein, gefroren/getaut	100 g 0.69
Frische deutsche Putenschnitzel besonders zart und kalorienarm, HKL A	100 g 0.69
Leerdammer-Scheiben 17% absolut bis 48% F. i. Tr. 130 - 160 g Packung z.B. 100 g = 0.99	statt 1.99 1.29
Funny Frisch versch. Sorten, Chipsfrisch, Flippies usw. 120 - 250 g Beutel z.B. 100 g = 0.74	statt 1.99 1.29
Ramazotti 0.7 l Flasche 1 l = 12.69	statt 11.99 8.88
Krombacher o. König Pilsener 20 x 0.5 l / 24 x 0.33 l zzgl. Pfand 1 l = 1.08 / 1.36	10.99
Sinalco Limonaden + 2 Flaschen gratis zzgl. Pfand 12 x 1.0 l zzgl. Pfand 1 l = 0.50	6.99

Jugendfußball

SV Drensteinfurt

• U9-Juniorinnen – Warendorfer SU: 6:1. Tore: Ashley Pokorny (5), Karoline Schneider
• JSG Ottmarsbocholt/Davensberg – U13-Juniorinnen: 10:2. Tore: Carla Kröger (2)
• U15-Juniorinnen – Saxonia Münster: 2:4. Tore: Marlene Uhlmann (2)
• U17-Juniorinnen – TSV Ostfeld: 1:7. Tor: Celina Schubert
• U11 II – DJK GW Albersloh II: 1:8. Tor: Luca Bichbäumer
• U10 II – GW Westkirchen: 4:2. Tore: Anton Schlierkamp (3), Mats Niewöhner
• Wacker Mecklenbeck – C1: 1:3. Tore: Davide Frank, Lars Zink, Max Diepenbrock
• TuS Saxonia Münster – D1: 2:2. Tore: Mark Heitplatz, Henning Mühlsteff
• C2 – TuS Altenberge IV: 12:2. Tore: Zain Winkelkemper (3), Lorenz Jedanowski (2), Tom Hoffmann, Henry Averhage, Jonas Weber, Jens Jaisfeld, Andreas Büller, Hendrik Kiffe, Kilian Schriever
• SC Füchtorf – U10 I: 2:4. Tore: Falk Abu-Sakr (2), Luis Brinkmann, Anton Schlierkamp

SV Rinkerode

• U6 – SC Münster 08: 3:16
• U8 – DJK GW Amelsbüren II: 3:6. Tore: Jan Paul Lammert (2), Tom Dierkes
• SV Ems Westbevern – U9: 1:9



Die D-Mädchen des SVR Foto: pr

• U10 – SV Ems Westbevern: 3:7. Tore: Luca Marcus (3)
• D-Junioren – SG Sendenhorst: 1:1. Tor: Marcel Zillmann
• Warendorfer SU III – C-Junioren: 0:0
• DJK SV Mauritz – B-Junioren: 0:3
• Bor. Münster II – A-Junioren: 2:0
• JSG Ottmarsbocholt/Davensberg – F-Mädchen: 4:2; F-Mädchen – SC Westfalia Kinderhaus 7:2
• SC Gremmendorf – E-Mädchen: 3:3. Tore: Anna Schipke (2), Linda Lenze
• D-Mädchen – BSV Ostbevern: 3:3. Tore: Paula Berkemeier, Lona Bohnenkamp (2)

Fortuna Walstedde

• FSG Ahlen II – F2: 2:8. Tore: Leander Gödde (4), Tim Oberwald (2), Jan Rönick, Luca Ciechowski
• SuS Enniger – F1: 6:7. Tore: Levin Große-Hundrup (2), Leon Peters (2), Christian Höhne, Tobi Adesina
• E2 – SpVg Beckum IV: 8:0. Tore: Tor Schwiipe (4), Vincent Dubowy (2), Tim Skibba (2)
• E1 – SpVg Oelde: 0:10
• SuS Ennigerloh – D1: 5:1. Tor: Marvin Avenhövel
• C-Jugend – SpVg Oelde II: 3:1. Tore: Carlo Surmann (2), Leon Große-Westermann

TuS Ascheberg

• JSG Ottmarsbocholt/Davensberg – A-Junioren: 1:3
• GS Cappenberg – B-Junioren: 2:3. Tore: Frederic Wiener, Eduard Hofmann (2)
• Union Lüdinghausen II – D1: 2:3. Tore: Nico Budde (2), Jonas Schorn
• Union Lüdinghausen III – D2: 2:8
• VfL Mark – U17-Juniorinnen: 2:3. Tore: Julia Hömann, Lara Wegner (2); U17-Juniorinnen – PSV Bork: 2:1 (Kreispokal-Viertelfinale)
• SV Herbern – U13-Juniorinnen: 0:3. Tore: Johanna Lohrke, Lea Oesterth (2)

Sieg im weltweiten Ranking

Triathlet Hermann Aschwer blickt auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück



Hermann Aschwer beim Zieleinlauf in Binz Foto: pr

Ameke • Eine erfolgreiche Saison liegt hinter Triathlet Dr. Hermann Aschwer. Fünf Ironman70.3-Wettbewerbe absolvierte der Drensteinfurter, drei Mal belegte er Platz eins in seiner Altersklasse (St. Pölten, Luxemburg und Rügen) und zwei Mal Rang zwei (Mallorca und Zell am See).

Mit einem deutlichem Vorsprung setzte sich der 67-Jährige an die Spitze des weltweiten Rankings – bei 321 Konkurrenten im Alter von 65 bis 69 Jahren. Im vergangenen Jahr war Aschwer knapp hinter einem Amerikaner Zweiter geworden. Auf seiner mittlerweile erfolgreichsten Distanz über 1,9 Kilometer Schwimmen, 90,1 km Einzelzeitfahren und 21,1 km Laufen (Halbmarathon) – insgesamt 113 km bzw. 70,3 Meilen – siegte Aschwer beim Ironman70.3 in Luxemburg in nur 5:21 Stunden. Den Qualifikationsplatz für die Weltmeisterschaften in Kanada gab Aschwer an den Zweitplatzierten weiter. Mit Wetterkapriolen hatte Aschwer bei den Ironman70.3-Wettkämpfen in Zell am See (Österreich) und auf Rügen (Deutschland) zu kämpfen. Zell am See, der Austragungsort des Weltmeisterschaftsrennens 2015, war mit 2400 Teilnehmern und der neuen, laut Aschwer sehr anspruchsvollen Radstrecke für zahlreiche Triathleten „besonders interes-

sant“. „Die Radstrecke mit Anstiegen bis zu 15 Prozent und rasanten Abfahrten wurde durch einsetzenden Starkregen und Hagelschauer zu einer ganz besonderen Angelegenheit“, so Aschwer. Gemeinsam mit einem Schweizer Freund überquerte er in Zell am See nach 5:46 Stunden die Ziellinie. Noch „verrückter“ ging es dem 67-Jährigen zufolge nur

zwei Wochen später auf Rügen – genauer gesagt in und um Binz herum – zu. Starke Winde sorgten dafür, dass das 1,9 km lange Schwimmen in der Ostsee kurzfristig ausfallen musste und durch einen 5-km-Lauf ersetzt wurde. Strömender Regen bereits vor und auch während des Radrennens erschwerten die Bedingungen beträchtlich. Der abschließende Halbma-

rathonlauf auf einem vier Mal zu durchlaufenden Kurs entlang der Strandpromenade, die mit zahlreichen Zuschauern gespickt war, ließ laut Aschwer echte Ironman-Stimmung aufkommen. Nach insgesamt 5:30 Stunden lief er durchs Ziel. Der Qualifikationsplatz für die WM in Zell am See gab er wiederum an den Zweiten seiner Altersklasse weiter.

FUSSBALL KOMPAKT

SVD feiert „geilen unverdienten Sieg“

TuS beendet Negativserie / SVR gewinnt glücklich, die SG deutlich / GWA „sauschwach“

Bezirksliga 7: SV Drensteinfurt – TuS Germania Lohausenholz: 2:1. Es ist nur eine Momentaufnahme. Dennoch macht den Fußballern des SVD ein Blick aufs Klassensament zurzeit besonders Freude. Die Drensteinfurter kletterten durch einen Doppelpack von Isse Sander (68., 72./Elfmeter) auf Platz eins. Richtig zufrieden war Trainer Ivo Kolobaric trotzdem nicht. „Das war ein geiler unverdienter Sieg“, sagte er und gab zu, dass Lohausenholz die bessere Mannschaft gewesen sei. „Bei uns haben von elf Leuten acht nicht ihre normale Form erreicht.“ Lediglich Keeper Damian Liesemann, Julian Heinsch und Daniel Möllers hätten gut gespielt. „Der Rest hat einen schlechten Tag erwischt. Aber das ist schon eine Art von Qualität, wenn man so ein Spiel gewinnt.“

In der 53. Minute ging Lohausenherholz in Führung. „Wir sind zum ersten Mal diese Saison in Rückstand geraten“, so Kolobaric. Doch es dauerte nicht lange bis zum Ausgleich durch Sander. „Das war das erste Lebenszeichen.“ Das zweite folgte nur vier Minuten später. Sander traf vom Punkt – sein siebtes Saisontor. • **mak**
SVD: Liesemann, J. Heinsch, van Elten, J. Wiebusch, Pankok, Niehues, Drepper, Sander, S. Wiebusch, Möllers, Logermann (eingewechselt: Fröchte, Grönewäller, T. Wiebusch)

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – FC Overberge: 4:3. Der TuS ist dank eines knappen Heimsieges über das Team aus Bergkamen wieder in der Spur. Die Jungs von Trainer Holger Möllers hatten in der vergangenen Saison zwei Mal gegen den FCO verloren. „Wir hatten noch etwas gutzumachen. Das wollten wir nicht auf uns sitzen lassen“, so Möllers. Nach 25 Minuten gerieten die Ascheberger aber zunächst in Rückstand. Sie drehten das Spiel aber schnell durch ein Tor von Hendrik Westhues (31.) und einen Doppelpack von Hendrik Füchtling (34., 37.). Nach dem 3:2 (43.) machte Hendrik Heubrock alles klar (77.). Der Anschlusstreffer zwei Minuten vor Schluss brachte die Ascheberger nicht mehr aus dem Konzept. Mit Geschick spielte der TuS den Sieg nach Hause. • **war**

TuS: Kofoth, Höhne, Drees, Bultmann, Rodriguez, Cabrera, Vogt, Heubrock, Westhues, Füchtling, de Sousa (eingewechselt: Winkenstein, Kahlkopf, Hölscher)

Kreisliga A Münster: Borussia Münster – SV Rinkerode: 2:3. In Hoetmar und gegen Greven hatte der SVR gut gespielt, aber verloren. „Dieses Mal war es andersrum“, sagte Trainer Bernd Löcke und war „einfach nur glücklich“, dass die Rinkeroder Fußballer drei Punkte eingefahren hatten. „Wir müssen das Spiel in den ersten 20 Minuten entscheiden“, so Löcke. Im 4:4:2-System störten die Gäste die Münsteraner früh und erarbeiteten sich mehrere Chancen. Das 1:0 durch Tim Pulkowski (12.) „war der vierte Hochkaräter, den wir hatten“. Mit zunehmender Dauer habe seine Elf jedoch den Zugriff verloren. „Wie aus dem Nichts“, sagte Löcke, fiel das 1:1 (33.). Doch Alexander Schlichtemeier brachte den SVR wieder in Führung (41.). Jan Hoenhorst, der ungehindert einköpfen konnte, erhöhte auf 1:3 (63.). Nach dem Anschlusstreffer (69.) „haben wir geschwommen“, sagte Löcke und sprach daher von einem „sehr glücklichen Sieg“. Hätten die Rinkeroder einen ihre Konter genutzt, hätten sie nicht so lange zitierten müssen. • **mak**
SVR: Lüke, Doan, Ruß, Dirker, Grünhagel, Dogan, Vieira Carreira, Hoenhorst, Pulkowski, Schlichtemeier, Wiewer (eingewechselt: Thiemeier, Weglage, Fischer)

Kreisliga A Münster: SG Sendenhorst – SV BW Aasee: 5:2. Den höchsten Ligasieg der Saison feierte die SG. „Wir beißen uns oben fest“, sagte Trainer Uli Leifken, dessen Team seit fünf Spielen ungeschlagen ist und in dieser Zeit starke 13 Punkte holte. Trotz des Sprungs auf Platz drei übte Leifken auch negative Kritik: „Wir müssen stabiler werden.“

Eine halbe Stunde hätten sich die Sendenhorster gegen „sehr kompakte“ Münsteraner, die bei Kontern gefährlich waren, schwer getan, so Leifken. Das 1:0 durch Kapitän Matthias Langohr in der 34. Minute „war befreiend“. Sebastian Roskosch



Einziges Lichtblick: Albersloh's Julian Spangenberg traf doppelt. Foto: Kleinedam

legte mit seinem ersten Saisonstor das 2:0 nach (42.). „In der zweiten Halbzeit haben wir ein bisschen drauflegen können“, sagte der SG-Coach. Nach dem Anschlusstreffer (55.) traf Lukas Noga zum 3:1 (61.). Dass die Gäste kurz darauf erneut ins Spiel zurückkamen (64.), ärgerte Leifken. Doch ein Eigentor (71.) und der zweite Treffer von Langohr (75.) entschieden die Partie. • **mak**
SG: Bisplinghoff, T. Brune, Wittenbrink, Labo, Weikert, Werner, Langohr, Schulte, Noga, Nordhoff, Roskosch (eingewechselt: K. Bassauer, Haske, Kuhlmann)

Kreisliga A Münster: SC Füchtorf – DJK GW Albersloh: 6:2. Wie zwei Wochen zuvor beim Spitzenreiter in Greven kassierte GWA ein halbes Dutzend Gegentore. Und wieder lagen die Albersloher blitzschnell zurück – diesmal nach einer Minute. Der frühe Treffer warf das ganze Konzept der Grün-Weißen über den Haufen. Einziger Lichtblick war Julian Spangenberg, dem in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit das zwischenzeitliche 3:1 und in der 80. Minute der Treffer zum 6:2-Endstand gelang. „Bis auf Julian waren alle unterirdisch“, sagte ein „maßlos enttäuschter“ Michael Wester nach einer „sauschwachen“ Leistung. „Das war einfach eine Einstellungssache. Wir müssen

uns mal Gedanken machen.“ Hinten seien die Gäste total anfällig, vorn harmlos gewesen. Die vierte Pleite in den jüngsten fünf Spielen „ist für die Moral sehr schlecht“, so Wester. Füchtorf feierte den ersten Sieg. • **mak**
GWA: Simon, Hecker, Neufert, Strohbücker, Alla, J. Spangenberg, Hajdini, Kirchhoff, J. Horstmann, Grenzer, P. Horstmann (eingewechselt: Uhlenbrock, Niehues, Adolph)

Vier Tore reichen nicht

Kreisliga A Beckum: SC Roland Beckum II – Fortuna Walstedde: 5:4. Oliver Scheffler brachte es auf den Punkt. „Wenn man vier Tore schießt, musst du das Spiel gewinnen“, sagte Fortunas Trainer. Taten seine Jungs aber nicht. Noch schlimmer: Die Walstedder verloren die torreiche Partie sogar und damit auch den Anschluss an Vorhelm und Oelde. In der Tabelle ging es durch das dritte sieglose Spiel in Serie runter auf Platz sechs.

Die zweite Mannschaft des Oberligisten aus Beckum ging in der 20. Minute in Führung. Weil ein Röländer wegen einer Beleidigung die Rote Karte sah und Kevin Wender schnell den Ausgleich erzielte (22.), „sprach eigentlich alles für uns“, so Scheffler. „Doch danach waren wir nicht mehr so präsent in den Zweikämpfen und lassen uns auskontern.“ Beckum

erhöhte bis zur Pause auf 4:1. Mit einem Doppelpack (51., 70.) sorgte Marcel Brillowski für Spannung, doch ein Fehler führte zum 5:3 (80.). Wender gelang fünf Minuten vor dem Ende nur noch der Anschlusstreffer. • **mak**
Fortuna: Graf, J. Lange, Wender, Rosendahl, Ka. Northoff, Samson, Simon, R. Lange, Vinnenberg, Brillowski, Ernst (eingewechselt: Vojnovski, Dreckmann, Averhage)

Kreisliga A Lüdinghausen: SC Capelle – SV Davaria Davensberg: 3:4. Nach einer Durststrecke von vier Partien ohne Sieg holten sich die Davaren beim weiterhin punktelosen Tabellenletzten drei wichtige Zähler, die Selbstvertrauen für kommende Aufgaben geben. Pascal Blanke brachte Davensberg schnell in Führung (3.). Capelle konterte sich nach knapp einer halben Stunde zum Ausgleich. Per Doppelschlag sorgten erneut Blanke (43./Elfmeter) und Sebastian Kaiser (45.) für Ruhe zur Pause. Nach dem Seitenwechsel waren die Gastgeber nach einem verwandeltem Strafstoß (73.) wieder dran. Kaiser stellte den alten Abstand wieder her (76.). Das 3:4 in der fünften Minute der Nachspielzeit war nur noch Ergebniskosmetik. • **war**
Davaria: Stilling, L. Eichholt, Bolle, P. Eichholt, Roberg, Blanke, Kaiser, Schäckermann, Plagge, Grote, Farwick (eingewechselt: Bouma, Möller, Raedel)

Kreisliga B2: SV Drensteinfurt II – Warendorfer SU II: 0:1. Wieder kein Tor erzielt, wieder keinen Punkt geholt: Die zweite Mannschaft des SVD setzte ihre rasante Talfahrt in der Tabelle fort und rutschte durch die dritte Saisonniederlage auf den 13. Platz ab. Den entscheidenden Treffer erzielten die Warendorfer in der 41. Minute. Von einer „unglücklichen und unnötigen Niederlage“ sprach Drensteinfurts Coach Dominik Busch. Eigentlich sei es ein „typisches 0:0- oder 1:1-Spiel“ gewesen. „Aber uns fehlte ehrlich gesagt auch die nötige Durchschlagskraft vorne.“ • **mak**
SVD II: Lohrmann, Voges, Ostendorf, Merten, Schrutek, Ismar, Wieschmann, Leschikowski, Leschke, Ardehari, Weichen-

Kreisliga B2: Borussia Münster II – SV Rinkerode II: 4:1. Wie erwartet kassierte die zweite Mannschaft des SVR beim Spitzenreiter eine Niederlage – die sechste im siebten Spiel der Saison. „Das sieht zwar deutlich aus, aber wir haben Borussia ganz schön unter Druck gesetzt“, sagte Rinkerodes Coach Sven Kuschel. Die Leistung sei „in Ordnung“ gewesen. Die ersten beiden Gegentore (4., 53.) resultierten aus Fehlern im Aufbauspiel. Zwischenzeitlich hatte Ingo Röger ausgeglichen (29.). „Wir hätten einen Elfer bekommen müssen. Das wäre vielleicht das 2:2 gewesen“, so Kuschel. „Später haben wir aufgemacht und zwei Konter bekommen.“ Die Münsteraner Gastgeber erhöhten auf 4:1 (80., 90.+4). • **mak**
SVR II: Hälker, Lechtermann, Lütke Schulte, Bussieweke, Baumewerd, Nollmann, Berzinch, Si. Walbaum, Märtens, Seitz, Röger (eingewechselt: Groß, Beuckmann)

Frauen, Kreisliga Beckum: Fortuna Walstedde – SpVg Oelde II: 4:1. Nach dem Ausrutscher in Ostbevern fanden Fortunas Fußballerinnen im Heimspiel gegen die weiterhin punktelosen Oelderinnen zurück in die Erfolgsspur. Spielerin des Spiels war Amanda Kock, die gleich drei Mal traf – zum 1:0 per verwandeltem Strafstoß (5.), nach dem Ausgleich (10.) zur erneuten Führung (62.) und zum 4:1-Endstand (80.). Außerdem war Lea Blume erfolgreich (66.). • **mak**
Fortuna: Lügger, Funke, Flöter, Weile, Post, Homann, Kalverkamp, Holle, Kock, Nattkemper, Rüsing (eingewechselt: Blume, Zwarg, Strate)

Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – SV Westrich: 8:0. Der Tabellenester deklassierte das Schlusslicht, das nur zu zehn antrat, und behielt seine blütenweiße Weste. 15 Punkte bedeuten die Maximalausbeute nach fünf Spieltagen. Gegen das Team aus Dortmund trafen Jil Grube (3), Katharina Lohrke (2), Sonja Rummeler (2) und Johanna Vorlop für Aschebergs Fußballerinnen. • **mak**
TuS: Eichholt, M. Grube, Vorrink, N. Grube, Egbers, J. Vorlop, I. Olbrich, Lohrke, R. Olbrich, J. Grube, S. Rummeler (eingewechselt: K. Grube, J. Rummeler)

TuS will nachlegen

SVD-Zweite in Milte

Bezirksliga 8: SG Alemannia Scharnhorst – TuS Ascheberg (Donnerstag, 19.30 Uhr). Nach dem Befreiungsschlag gegen Overberge wollen die Fußballer des TuS im vorgezogenen Auswärtsspiel nachlegen. Die Chancen für das Team von Trainer Holger Möllers, morgen in Dortmund den dritten Saisonsieg zu feiern, stehen nicht schlecht. Scharnhorst ist Viertletzter und konnte nur eine von sieben Partien für sich entscheiden. Außerdem verloren die Ascheberger keins der letzten vier Duelle mit der SG Alemannia (zwei Siege, zwei Unentschieden).

Kreisliga B2: DJK RW Milte – SV Drensteinfurt II (Donnerstag, 19.30 Uhr). Auch die zweite Mannschaft des SVD spielt schon morgen – beim Tabellenletzten, der alle sieben Spiele verloren hat. „Gegen Milte müssen wir unbedingt einen Dreier holen“, fordert Trainer Dominik Busch, der Dominik Kunz wieder einsetzen kann. Dafür ist Christopher Merten angeschlagen. Die Drensteinfurter setzen einen Fanbus ein, ein paar Plätze sind noch frei. Abfahrt ist um 17.45 Uhr im Erflfeld. Stephan Dieninghoff, Tel. 0176-70627362, und alle anderen Spieler nehmen Anmeldungen entgegen. • **mak**

Fußball

Bezirksliga 7

1. SV Drensteinfurt	7	18:	7	17
2. SV Westfalia Rhynern II	7	19:	8	16
3. TuS Wiescherhöfen	7	16:	6	15
4. SG Bockum-Hövel	7	15:	8	15
5. DJK Vorwärts Ahlen	7	23:11	12	
6. RW Westönnen	7	16:13	11	
7. SuS Bad Westernkotten	7	14:10	10	
8. Türkischer SC Hamm	6	9:11	10	
9. SVF Herringen	7	12:17	8	
10. Spielverein Westfalia Soest	7	16:19	7	
11. SpVg Bönen	7	11:18	7	
12. VfL Sassenberg	7	12:17	6	
13. TuS Germania Lohausenholz	7	11:16	6	
14. Westfalen Liesborn	7	13:27	6	
15. Warendorfer SU	7	11:20	5	
16. Spielverein Lippstadt II	6	4:12	2	

8. Spieltag (Sonntag, 5. Oktober): VfL Sassenberg – SV Drensteinfurt, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1. Werner SC	7	22:	4	19
2. VfL Kemminghausen	7	18:	9	15
3. Westfalia Wethmar	7	20:12	14	
4. FC Nordkirchen	7	16:	8	14
5. TSC Eintracht Dortmund	7	13:	9	14
6. TuS Hannibal	6	19:10	13	
7. VfL Senden	7	10:	9	10
8. FC Overberge	7	14:15	10	
9. SC Dorstfeld	7	18:19	9	
10. TuS Ascheberg	7	10:13	8	
11. FC TuRa Bergkamen	7	6:11	8	
12. SV Langschede	6	13:10	7	
13. SG Alemannia Scharnhorst	7	7:14	5	
14. SuS Kaiserau	7	8:16	4	
15. TuS Eving Lindenhorst	7	4:20	3	
16. SuS Oberaden	7	7:26	0	

8. Spieltag (Donnerstag, 2. Oktober): Alem. Scharnhorst – TuS Ascheberg, 19.30 Uhr

Kreisliga A Münster

1. SC Greven 09	7	27:	5	21
2. TuS Freckenhorst	7	22:	19	
3. SG Sendenhorst	7	22:	16	16
4. SC Hoetmar	7	10:	6	15
5. TSV Handorf	7	14:13	15	
6. SW Havixbeck	7	12:11	12	
7. SV Rinkerode	7	13:13	12	
8. SV Concordia Albalchten	7	12:15	10	
9. BSV Roxel II	7	15:13	9	
10. SV BW Aasee	7	10:10	9	
11. DJK GW Albersloh	7	14:17	9	
12. Borussia Münster	7	17:16	8	
13. SC Reckenfeld	7	13:15	7	
14. SV GS Hohenholte	7	6:17	7	
15. SC Westfalia Kinderhaus II	7	7:17	5	
16. SC Füchtorf	7	13:19	4	
17. SG Telgte II	7	2:16	4	
18. Eintracht Münster	7	5:20	1	

8. Spieltag (Sonntag, 5. Oktober): SV GS Hohenholte – SG Sendenhorst, 15 Uhr
SV Rinkerode – SC Füchtorf, 15 Uhr
GW Albersloh – Telgte II (7. Oktober 19.30 Uhr)

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	7	23:11	18	
2. Westfalia Vorhelm	7	29:	6	17
3. SuS Enniger	7	24:12	13	
4. SC Germania Stromberg	7	16:12	13	
5. SC Roland Beckum II	7	19:17	13	
6. SpVg Beckum II	7	17:15	12	
7. Fortuna Walstedde	7	20:15	11	
8. SV Neubeckum	6	12:	9	11
9. FSG Ahlen	6	15:	9	10
10. Ahlener SG	7	13:16	9	
11. Rot Weiss Ahlen II	5	14:13	7	
12. VfL Vippborg	7	9:17	7	
13. TuS Wadersloh	7	9:13	5	
14. SV Benteler	7	13:21	4	
15. BW Sünninghausen	7	11:25	1	
16. Baris Spor Oelde	7	6:39	1	

8. Spieltag (Sonntag, 5. Oktober): Fortuna Walstedde – SpVg Beckum II, 15 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen

1. SG Selm	7	25:	5	21
2. SuS Olfen	7	27:	4	19
3. Union Lüdinghausen	7	23:	8	18
4. Eintracht Werne	7	22:	7	17
5. SV Herbern II	7	21:10	15	
6. SV Stockum	7	16:14	15	
7. BW Alstedde	7	25:23	10	
8. SV Davaria Davensberg	7	12:18	10	
9. GS Cappenberg	7	11:13	8	
10. BW Ottmarsbocholt	7	9:17	7	
11. Westfalia Vinnun	7	10:19	6	
12. TuS Ascheberg II	7	6:19	5	
13. SV Südkirchen	7	13:25	4	
14. SuS Olfen II	7	10:24	4	
15. PSV Bork	7	13:24	3	
16. SC Capelle	7	8:21	0	

8. Spieltag (Sonntag, 5. Oktober): SV Herbern II – Eintracht Werne, 13 Uhr
PSV Bork – TuS Ascheberg II, 15 Uhr
Davaria Davensberg – Ottmarsbocholt, 15 Uhr

Recht + Steuern



Foto: Deutscher Anwaltverein

BENEDIKT KRÖGER
RECHTSANWALT

FON
FAX
MAIL
WEB

Teckelschlaut 9
48324 Sendenhorst

02535 93 09 0
02535 93 09 24
kanzlei@kroeger-ra.de
www.kroeger-ra.de

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstellenleiterin
Verena Breul
Lechtermanns Ort 9
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 02538/915 90 65
verena.breul@vlh.de

www.vlh.de/bst/4060

Kanzlei Lang
Steuerberatung
Sanierungs- & Insolvenzberatung
Wirtschaftsprüfung

Strattonstraße 5
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 - 99 360

www.kanzlei-lang.de

Marna FROMM

Ameke 11 b • 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 23 87/90 01 00 • Fax 0 23 87/90 01 01
www.marna-fromm.de

Rechtsanwältin • Fachanwältin für Familienrecht
Stiftungsmanagerin

**In unseren
Wochenzeitungen
effektiv und
günstig werben**

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

Eurotax
Steuerberatungsgesellschaft
Sudhues & Partner

• Unternehmensnachfolge
• Unternehmensbeteiligungen
• Wirtschaftsberatung
• Buchhaltung
• Gutachten
• Vermögensplanung
• Existenzgründungsberatung
• Steuerberatung
• Abschlußarbeiten
• Unternehmensberatung
• Steuerliche Gestaltungsberatung

Raiffeisenstraße 2 • 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 99 66 0 • Fax: 0 25 08 / 99 66 20
Eurotax-Drensteinfurt@DATEVnet.de
www.eurotax-stbg.de

Hürden für Straffreiheit erhöhen

Gesetzesentwurf zur Selbstanzeige bei Steuerhinterziehung sieht Verschärfung vor

Seit dem Fall Hoeneß ist die Diskussion über die strafbefreiende Wirkung der Selbstanzeige bei Steuerhinterziehungen in allen Medien präsent. Nun hat auch die Bundesregierung reagiert, indem sie den Entwurf eines „Gesetzes zur Änderung der Abgabenordnung und des Einführungsgesetzes zur Abgabenordnung“ vorgelegt hat.

Das Gesetzesvorhaben sieht vor, dass das Instrument der strafbefreienden Selbstanzeige zwar dem Grunde nach erhalten bleiben soll, aber die Hürden für die Straffreiheit in besonders schweren Fällen der Steuerhinterziehung deutlich erhöht werden.

Steuerberaterin Dagmar Lang erklärt, welche wesentlichen Änderungen zur Verschärfung der Steuerhinterziehung in dem Gesetzesentwurf enthalten sind: „Während die Strafverfolgungsverjährung von zehn

Jahren nur für besonders schwere Fälle der Steuerhinterziehung gilt, tritt strafrechtliche Verjährung bei einfacher Steuerhinterziehung schon nach fünf Jahren ein. Die Neuregelung schreibt nun vor, dass für eine wirksame Selbstanzeige der Steuerpflichtige auch in Fällen der einfachen Steuerhinterziehung, unabhängig von der Strafverfolgungsverjährung, für zehn Jahre rückwirkend nicht angegebene Einkünfte nachklären muss. Die Zehnjahresfrist beginnt mit der Abgabe der Selbstanzeige.

Grenze absenken

Während nach derzeitiger Rechtslage eine strafbefreiende Selbstanzeige ausscheidet, wenn der Hinterziehungsbetrag 50.000 Euro übersteigt, sieht der Gesetzesentwurf eine Absenkung der Grenze auf 25.000 Euro vor. Ab einer verkürzten Steuer von über 25.000 Euro

soll Straffreiheit durch eine Selbstanzeige nicht mehr möglich sein, sondern kommt lediglich ein Absehen von Strafverfolgung in besonderen Fällen, durch Zahlung eines zusätzlichen Strafzuschlags neben der Rückzahlung der hinterzogenen Steuern in Betracht. Dieser beträgt einheitlich fünf Prozent der hinterzogenen Steuern. Die Neuregelung sieht eine Staffelung des Prozentsatzes anhand der Höhe des Hinterziehungsbetrags vor. Danach beträgt der Strafzuschlag zehn Prozent bei einem Hinterziehungsbetrag bis 100.000 Euro, 15 Prozent bei einem Hinterziehungsbetrag von 100.000 Euro bis 1 Mio. Euro und 20 Prozent bei einem Hinterziehungsbetrag über 1 Mio. Euro.

Neu ist auch, dass ein abgeschlossenes Strafverfahren wieder aufgenommen werden kann, wenn sich später herausstellt, dass der Steuerpflichtige unvollständig

oder unrichtige Angaben im Rahmen der Selbstanzeige gemacht hat. Sollte es dann zu einer Verurteilung im wiederaufgenommenen Strafverfahren kommen, werden schon gezahlte Strafzuschläge nicht erstattet, sondern können auf eine Geldstrafe angerechnet werden.

Zinsen entrichten

Während bisher für die Wirksamkeit der Selbstanzeige neben den weiteren Anforderungen lediglich der hinterzogene Steuerbetrag nachgezahlt werden muss, bestimmt die vorgesehene Gesetzesneufassung, dass zusätzlich zu den hinterzogenen Steuern auch die auf sie entfallenen Zinsen vorab zu entrichten sind, um Straffreiheit zu erlangen.

Weiterhin sieht der Gesetzesentwurf eine Ausweitung der Sperrgründe für eine strafbefreiende Selbstanzeige vor, indem nicht mehr aus-

schließlich auf den Begriff des ‚Täters‘, sondern vielmehr auf den Begriff ‚an der Tat Beteiligte‘ abgestellt wird. Hierdurch soll die Sperrwirkung einer wirksamen Selbstanzeige auch auf Anstifter und Gehilfen erweitert werden. Neu aufgenommen wurde der Sperrgrund der Umsatz- und Lohnsteuer-Nachschau, womit der Gesetzgeber nun klargestellt hat, dass in der Zeit einer Nachschau eine wirksame Selbstanzeige ausscheidet. In allen besonders schweren Fällen der Steuerhinterziehung, außer der Verkürzung in großem Ausmaß, soll zukünftig eine Strafbefreiung durch Selbstanzeige ausgeschlossen sein. Hier ist dann nur noch ein Absehen von der Strafverfolgung nach § 398 a AO möglich.

Die Änderungen durch das Gesetz zur Änderung der Abgabenordnung und des Einführungsgesetzes zur Abgabenordnung sollen ab 1. Januar 2015 in Kraft treten.“



Foto: djama/fotolia.com/spp

„Erste Tätigkeitsstätte“

Neues Reisekostenrecht soll den Steuerzahler entlasten

Bei Pendlerpauschale, Verpflegungs- und Reisekosten sind zum 1. Januar 2014 einige Neuerungen in Kraft getreten. Ein neues Reisekostenrecht soll die steuerlichen Regeln für Reisekosten einfacher und rechtssicherer machen. Außerdem entlastet es viele Steuerzahler.

• Der Begriff der „ersten Tätigkeitsstätte“ hat die Formulierung „regelmäßige Arbeitsstätte“ ersetzt. Nur für die Fahrten zu dieser ersten Tätigkeitsstätte gilt die Pendlerpauschale. Für jede andere Fahrt

stehen dem Arbeitnehmer Reisekosten oder die Erstattung tatsächlicher Fahrtkosten zu. An welchem Ort sich die erste Tätigkeitsstätte befindet, entscheidet der Arbeitgeber. Dies gilt vor allem, wenn mehrere Orte in Frage kommen.

• Neu ist, dass die amtlichen Kilometersätze nicht mehr durch Verwaltungsanweisung festgelegt werden, sondern sich an der jeweils aktuellen Wegstreckenentschädigung des Bundesreisekostengesetzes (BRKG) orientiert. Der Pauschalbetrag beträgt 30

Cent pro Kilometer für Kraftfahrzeuge sowie 20 Cent für Motorräder und Roller. Die bisherigen Kilometersätze für Fahrräder sowie die Mitnahme von Fahrgästen dürfen nicht mehr angewendet werden.

• Bei den Verpflegungspauschalen wurde die bisherige dreistufige Staffelung durch eine zweistufige ersetzt. Für eine Abwesenheitszeit an einem Kalendertag bis acht Stunden werden 0 Euro veranschlagt, für mehr als acht Stunden zwölf Euro, für mindestens 24 Stunden 24 Euro.

KR
Kanzlei Rademacher

Elmar Rademacher
Rechtsanwalt & Notar

Kirchplatz 11
48317 Drensteinfurt
T: 02508 - 9991 - 0
F: 02508 - 9991 - 10

Mail:
info@kanzlei-rademacher.net
www.kanzlei-rademacher.net

DA
DIE ANWÄLTINNEN

Wir sind für Sie

Familienrecht
Strafrecht
Mietrecht
Verkehrsrecht
**Asyl- und
Ausländerrecht**

**Anwaltskanzlei
von Haugwitz & Becker**

Südgraben 20a • 48324 Sendenhorst
Fon 0 25 26 / 37 70 • Fax 0 25 26 / 37 91

Kanzlei@vonhaugwitz-becker.de
www.die-anwaeltinnen.com

anzeigen@dreingau-zeitung.de

KR
Kanzlei Rademacher

Elmar Rademacher
Rechtsanwalt & Notar

Kirchplatz 11
48317 Drensteinfurt
T: 02508 - 9991 - 0
F: 02508 - 9991 - 10

Mail:
info@kanzlei-rademacher.net
www.kanzlei-rademacher.net

Kleider, Kunst und Kreatives

Am 8. November in der Kita Biberburg

Albersloh • Das Kreativteam der Kita Biberburg hat wieder einmal die Köpfe zusammen-gesteckt, um einen Flohmarkt auf die Beine zu stellen.

Kleidung, Taschen, Schuhe, Schmuck, Accessoires, Bü-cher – die unterschiedlich-sten Sachen sollen über die Tische gehen. Dabei legen die Veranstalter großen Wert da-rauf, dass nur gut erhaltene Waren angeboten werden.

Einige Stände offerieren auch selbstgemachte Uni-kate. An Wendetaschen, Ku-schelmonstern, Schmuck oder Deko-Gegenständen haben einige kreative Eltern viele Monate gearbeitet.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Im

„Bibercafé“ warten nicht nur selbstgebackene Kuchen und Torten nebst Kaffee auf die Gäste. Auch Prosecco soll für Genuss und gute Laune beim gemütlichen Bummel sorgen.

Der Floh- und Kreativmarkt findet am Samstag, 8. Novem-ber, von 13 bis 17 Uhr in der Kita Biberburg, Bergkamp 32, statt. Für interessierte Verkäufer wird eine Stand-gebühr von 10 Euro erho-ben (Tische werden gestellt). Ständer kosten 3,50 Euro ex-tra (bitte selbst mitbringen). Der Eintritt beträgt 2 Euro. Die Einnahmen sollen in den Kauf von Außenspielgeräten für die U3-Kinder der Kita fließen. Anmeldung unter Tel. (02535) 1265. • *hus*

Pater Tomy berichtet von seinem Pilgerweg

Albersloh • Pater Tomy ist in den Herbstferien zu Besuch bei Pater Babu und lädt ein zu einem Vortrag über seinen Pilgerweg nach Santiago.

Viele Gemeindemitglieder werden sich sicherlich noch an Pater Tomy Alumkalkarot erinnern, der bis zum April 2007 als Kaplan zunächst in Albersloh und nach der Fusi-on dann in der Pfarrgemein-

de St. Martinus und Ludge-rus tätig war, bevor er von seinem Orden nach Indien zurückgerufen wurde.

Pater Tomy wird am Sams-tag, 11. Oktober, um 18.30 Uhr die Vorabendmesse in St. Ludgerus feiern; nach dem Gottesdienst möchte er im Ludgerushaus mit Bildern von seiner Pilgertour und sei-nen Erfahrungen berichten.

Domorganist kommt nach Sendenhorst

Sendenhorst • Der Mün-steraner Domorganist Thoma-s Schmitz gastiert am Sonntag, 5. Oktober, um 19 Uhr zum Sendenhorster Or-gelherbst in St. Martin.

Das von Thomas Schmitz ausgesuchte Programm ist sehr vielseitig und beginnt mit einem großen Werk von J. S. Bach: der fulminanten Toc-cata in F-Dur, die besonders

durch ein äußerst anspruchs-volles Pedalsolo Maßstäbe setzt. Höhepunkt des Kon-zerts wird die monumentale Symphonie sacrée von Tour-nemire bilden. Desweiteren erklingen Werke von Anton Bruckner und Marcel Dupré.

Der Freundeskreis Kirchen-musik lädt dazu ein. Karten an der Abendkasse kosten 8 Euro (ermäßigt 6 Euro).



Hilfreiche Tipps für den Alltag

Zum „Markt der Möglichkeiten“, einer Messe für ältere Menschen, hatte die Stadt Sendenhorst am Freitag eingeladen. Zahlreiche Seni-oren ließen sich das Angebot nicht entgehen und informierten sich über Hilfestellungen für das Alltagsleben sowie über Freizeitangebote. Bürgermeister Berthold Streffing begrüßte die Besucher in der Westtorhalle und wünschte viele informative Gespräche. Besonders inter-essant gestaltete sich für die Besucher das Training, wie man mit einem Rollator Hindernisse bewältigt. Bordsteinkanten, enge Wege und der sichere Einstieg in den Bus (Bild) standen hierbei im Vordergrund. Viele weitere Angebote zeigten, wie beispielsweise altersgerechtes Wohnen aussehen kann. Zwischen allen Info-Ständen und Aktionsangeboten war auch für eine große Kaffeetafel gesorgt.

Text/Foto: as

In andere Rollen schlüpfen

Das Sendenhorster Ensemble sucht noch Teilnehmer für ein Jugend-Theaterprojekt

Sendenhorst • Sich Ge-schichten ausdenken, in andere Rollen schlüpfen, improvisieren, Stimm-training, Dinge tun, die man im echten Leben nie so machen würde, sich anstrengen – und erleich-tern den Applaus genie-ßen: Das alles ermöglicht das Spiel auf der Bühne.

In diesem Jahr nimmt das Sendenhorster Ensemble zum wiederholten Male mit einem Jugend-Theaterstück am Theaterfestival „Provinz V“ teil. Für diese neue Pro-duktion werden noch drin-

gend Jugendliche und junge Erwachsene von 14 bis 27 Jahren gesucht, die Lust ha-ben, Theater zu spielen.

Der erfahrene Schauspieler und Regisseur Bart Hogen-boom leitet die Gruppe und wird zusammen mit allen Beteiligten eine Theaterprä-sentation erarbeiten, die im Februar 2015 beim Theaterfes-tival in Oelde gezeigt wird. Danach folgen noch weitere Vorstellungen in Senden-horst und Beckum.

Theatererfahrung oder Kenntnisse sind nicht not-wendig. Jeder kann mit-machen, die Teilnahme ist

kostenlos. Aus versiche-rungstechnischen Gründen ist aber eine vorübergehende Mitgliedschaft in der Muko mit einem Beitrag von 12 Euro erforderlich.



Die Proben finden ab dem 4. November jeden Dienstag von 17.30 bis 19 Uhr in der Montessorischule statt. Im Januar gibt es ein Probenwo-

chenende, und am 21./22. Februar findet das Festival in Oelde statt. Es nehmen The-atergruppen des Netzwerkes Amateurtheater aus Ahlen, Beckum, Warendorf, Oelde und Sendenhorst teil.

Das Projekt des Jugendthe-aters des Sendenhorster En-sembles findet unter Träger-schaft der Muko statt.

Auskunft und Anmeldung bei Bart Hogenboom, E-Mail: Hogenboom@web.de, oder bei der Muko, E-Mail: info@muko-sendenhorst.de, Tel. (02526) 3782.

www.muko-sendenhorst.de



Zum FriedWald in Freckenhorst

Sendenhorst • Die KFD St. Martin bietet am Donnerstag, 9. Oktober, eine Fahrt nach Freckenhorst an. Zunächst wird der FriedWald besucht. Nach dem Kaffeetrinken steht die Besichtigung der Stiftskirche an. Abfahrt ist um 14 Uhr am Lambertplatz. Die Kosten für Kaffee und Be-sichtigung betragen 5 Euro. Die Fahrtkosten werden um-gelegt. Anmeldung bei M. Koelen-Meyer, Tel. 654.

85,6 Prozent für Daldrup

Sendenhorst • Der Bundes-tagsabgeordnete Bernhard Daldrup wird auch in den nächsten zwei Jahren dem Landesvorstand der NRW-SPD angehören. Daldrup wurde am Samstagnachmit-tag auf dem Landespartei-tag in Köln mit 85,6 Prozent der Stimmen wiedergewählt. Der 58-jährige Sendenhor-ster ist seit dem Jahr 2000 im SPD-Landesvorstand aktiv.

Vorstandssitzung der Schützen

Albersloh • Zu einer Vor-standssitzung lädt der Bür-gerschützenverein Albersloh am Donnerstag, 2. Oktober, um 20 Uhr in die Gaststät-te Geschermann ein. Die Tagesordnungspunkte wer-den gemeinsam aufgestellt. Wer nicht teilnehmen kann, möge sich beim Vorsitzen-den Wilfried Breul, Tel. 0173/5435269, abmelden.

Gerd Olschewski ist jetzt in Olfen

Bezirksbeamter hat Ascheberg verlassen

Ascheberg • Ab sofort wird der 50-jährige Olfener Gerd Olschewski als Bezirks-dienstbeamter in seiner Hei-matstadt Dienst versehen. Zuvor war er vier Jahre in Ascheberg tätig.



Gerd Olschewski (v.l.) mit Landrat Konrad Püning und Bürgermeister Josef Himmelmann. Foto: pr

In einer kleinen Begrü-ßungsrunde bei Bürger-meister Josef Himmelmann führten Landrat Konrad Püning und der Abteilungs-leiter Polizei, Polizeidi-rector Jürgen Brandt, Gerd Olschewski persönlich an seinem neuen Dienstort ein. „Ich freue mich sehr darü-ber, ab sofort in meiner Hei-matstadt Dienst verrichten zu können, ein lang gehegter Wunsch geht damit in Erfül-lung“, sagte Polizeihaupt-kommissar Olschewski.

Er löst Polizeihauptkom-missar Rolf Baumann ab, der zukünftig wieder Dienst auf der Polizeiwache in Lüding-hausen versehen wird.

Über die Nachfolge von Ol-schewski in Ascheberg wird zeitnah entschieden.



„Bitte Platz nehmen“ lautet nun das Motto am Katharinenplatz in Ascheberg. „Endlich!“, freuten sich erste Passanten, als Tischlermeister Torsten Buhla gemeinsam mit Mitarbeiter Sergey Hannert den Neuzugang in der klassischen Rundumbauweise installierte. Ihren Platz hat die Bank unter einem Baum, damit ist sommertags ein schattiges Plätzchen für zwölf Leute garantiert. Bürgermeister Dr. Bert Risthaus, Helmut Sunderhaus, Melanie Wiebusch, Torsten Buhla und sein Mitarbeiter Sergey Hannert weihten die Bank dann als erste am Freitagmorgen ein. Der Bürgermeister lobte die Idee und die gelungene Umsetzung. Gemeinsam mit der Verwaltung wurde das Projekt abgestimmt. Die Pflege und Wartung der Bank, die übrigens über die Wintermonate abgebaut wird, übernimmt Torsten Buhla.

Text/Foto: Nitsche

Die Instrumente kennenlernen

Neue Kurse in Musikalischer Früherziehung

Ascheberg • Im November beginnen an der Musikschule Ascheberg in allen drei Orts-teilen neue Kurse in Musika-lischer Früherziehung.

Das beste Einstiegsalter liegt bei etwa vier Jahren. Etwas ältere Kinder können aber auch problemlos teilnehmen.

Die Kinder machen hier grundlegende Erfahrungen im Umgang mit dem eigenen Körper, mit der Sprech- und Singstimme, mit Rhythmus-instrumenten, Glockenspiel und Xylophon, und sie wer-den mit unterschiedlichen Musikstücken bekanntge-macht. Verpackt in anschau-liche Geschichten werden die musikalischen Grundbe-griffe eingeführt und Anfän-

ge der Notenschrift vermit-telt. Das Kennenlernen der Instrumente ist Schwerpunkt im letzten Halbjahr. Am Ende des Kurses gibt es Schnupper unterricht im gewünschten Instrumentalfach. Die Kurse dauern zwei Jahre.

Am Dienstag, 4. November, ab 14.30 Uhr geht es in der Grundschule Ascheberg los. In Davensberg beginnt der Kursus am Mittwoch, 5. No-vember, um 14 Uhr im Kin-dergarten. In Herbern ist die Musikschule Gast im Pfarr-heim, und zwar ab Freitag, 7. November, um 14 Uhr.

Anmeldeformulare liegen in allen Kitas aus, man kann sie auch unter www.musik-schule-ascheberg.de finden.

Preise für Gewinner



Christel Homann (2.v.l.) und Josef Bernsmann (r.), die Vorsitzenden des Heimatvereins Herbern, gratulierten den Gewinnern des Som-merrätsels 2014, die jetzt ihre Preise erhalten haben. Die Ausstel-lung „Ein Haus mit Dach und Fach“ läuft noch bis zum Ende der Herbstferien und ist samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr ge-öffnet. Auf Nachfrage, Tel. (02599) 740810, sind auch Führungen au-ßerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Foto: pr



Freie Plätze bei Walnuss-Tour

Davensberg • Die vom Nabu ausgebildete und zertifi-zierte „NaturGenussFühre-rin“ Carmen Irmen bietet am Sonntag, 5. Oktober, von 10 bis 14.30 Uhr eine geführte Walnuss-Tour an. Mit dem Rad verläuft diese rund 15 Kilometer auf den Wegen in und um Davensberg. Wer ge-ne mehr über die Walnuss wissen, dabei die münster-ländische Parklandschaft ge-nießen und darüber hinaus den Gaumen verwöhnen möchte, ist hier richtig. Start und Ende ist am Gasthaus Eickholt, wo zwei verschie-dene Menüs auf die Teilneh-mer warten. Die Kosten betra-gen 39,50 Euro. Anmeldung mit Menüwahl bei Ascheberg Marketing, Tel. (02593) 6324, bis zum 2. Oktober.

Zum Musical „Sister Act“

Ascheberg • KFD und Land-frauen fahren am Freitag, 6. Februar 2015, nach Ober-hausen zum Musical „Sister Act“. Der Bus startet um 17.30 Uhr ab Haltestelle Appelhofstraße. Die Kosten für Fahrt und Eintritt betragen 96 Euro (101 Euro für Nicht-mitglieder, ermäßigt für Rent-ner). Anmeldungen sind ab heute im Pfarrbüro möglich.

Der 70 000. Fahrgast



Wenige Tage vor Ende des achten Jahres seit Vereinsgründung konnte die BürgerBus-Fahrerin Regina Syrig auf der Fahrt von Herbern nach Ascheberg den 70 000. Fahrgast begrüßen. Robert König und Joseph Streyl vom Vorstand warteten um 9.41 Uhr an der Haltestelle Biete. Vier Fahrgäste haben an diesem Tag die besondere Marke überschritten. Lydia Penner aus Herbern, Arah und Abraham Rachel aus Ascheberg sowie Dirk Mahler aus Herbern wurden ein Regen-schirm, eine Leintasche und ein Notizblock überreicht. Foto: pr

Handwerker

RENOVIERUNGSBETRIEB übernimmt komplette Arbeiten von A – Z: Fliesen + Trockenbau + Beton + Innen-/Außenputz mit Wärmedämmung + Bad + Maler + Laminat + Gartenarbeiten. **Tel. 0178/9165125**

Bekanntschaften

Putzteufel, 55, sucht Domina ab 20 J. Biete Putzservice, Massagen u.v.m. kostenlos. **0171/3863695**

Die gute Tat

Küchenzeile m. Kühlschrank zu verschenken. **T. 0170/9181407**

Verschenke mehrere Kartons m. gebrauchten, guten, gepolsterten Briefumschlägen u. Buchversand-kartons in versch. Größen. **Tel. 02506/2635**

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehn-ert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. **Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77**

Umzugsteam, 4 Mann, LKW 8 Std. 465 €, o. Festpreis mit A. Lift, Kü-Möbel Montage, kostenl. Besicht. **Tel. 0208/4444077**

Umzug / Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. **Tel. 02592-9776600** **www.zahntransporte.de**

Umzüge Mayer 4Mann/LKW für 6 Std. 275 €, o. 8 Std. 475 €, Au-ßen-Lift, Kartons, Küchen-Monta-ge, inkl. Vers. **Tel:0211/13 95 69 70 o. 0231/13 05 42 83**

Fahrräder

Knabenfahrrad, 24er, ARISTON, schwarz, 7.Gg., 95,-€ sowie 24er Knabenrad LÖWE, silber, Shimano 3-Gg., 95,-€. **Tel. 0251/393692**

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmun-gen: Passepartout – Zuschnitte, Ronge: **Tel.02599/1863**

Automarkt

1A Autoexport kauft PKW/LKW/Busse/Motorsch./Unfall. Zahle bar+ü.Restwert. Sof.-Abhol. a. So. **Tel:0201/20602903**

Achtung unglaublich! Zahle Spit-zenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TÜV egal, 24 Std.-Service. **Tel. 02306/3 09 24 55**

Autocenter CarPoint An- und Ver-kauf zu fairen Preisen, ohne TÜV, Zustand egal **Tel. 02361/68 88 981 od. 0173/3 87 85 07**

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motor-schäden + hohe Kilom. Zahle Bar! **Tel. 0173/230 2267**

Audi

Audi 80 für 500€ VB zu verkaufen. **Tel. 02591-4970**

BMW

BMW X3 235 55 R17 Dunlop Win-terreifen auf Alufelgen, gut erhal-ten, Profil 4-5 mm VB 300 EUR, **Tel.:** 0173/5 61 80 73

Ford

Ford Fiesta 1,4 I, Bj. 2002, 122 tkm, schwarz, VB 1.200,-€. **Tel. 0173/2566824**

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 – 36160 Fa. **www.wm-aw.de**

Vermietungen

Gewerbliche Objekte

Lagerhalle in Senden/Ottmars-bochoht, ca. 600m² mit 5 Toren zu vermieten. **Tel. 0175-1611544**

Garten

Baumwurzel fräsen, Baum- und Strauchrodung, Ascheberg.Tel. **0160-2524530**

Geschäftliches

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! **www.wärmedämmung-im-altbau.de** Firma Roters Asch-berg Tel. 02593-951111

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. **Tel. 02597-2077 427,** zauberwerk-senden.de

Reisen / Erholung

Mallorca, Cala Murada: Ferien-haus 3 SZ, 2 Bäder etc., ab 185,-€/Tag. **Kontakt: mail-to-ttt@web.de**

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Haus-besuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., **Tel:02305/8 13 11**

Münzen-Briefmarken
Wir kaufen seit 30 Jahren Sammlungen und Nachlässe zu hohen Preisen
Fachbetrieb Dipl. Kfm. M. Grewe
Tel. 02 31 / 75 63 30

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: **Tel.02599/1863** **www.perso-nal-guitar.de**

Tiermarkt

Zu verschenken: 2 liebevoll hand-aufgezogene weiß/schwarze Kätz-chen in Walstedde. **Tel. 02387/208**

Unterricht

Ma, Dt, Engl. 6€/45 Min von Stu-denten **015792305895**

Veranstaltungen

Trödelmarkt
Sonntag, 5. Oktober 2014
in Sendenhorst, Lambertiplatz
(Keine Neuwaren.) Jeder kann mitmachen.
Info: Tel. 0 25 81 - 44 66 0
oder 0172 - 5 31 41 01
www.renesmaerkte.de

Automarkt

1A Autoexport kauft PKW/LKW/Busse/Motorsch./Unfall. Zahle bar+ü.Restwert. Sof.-Abhol. a. So. **Tel:0201/20602903**

Achtung unglaublich! Zahle Spit-zenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TÜV egal, 24 Std.-Service. **Tel. 02306/3 09 24 55**

Autocenter CarPoint An- und Ver-kauf zu fairen Preisen, ohne TÜV, Zustand egal **Tel. 02361/68 88 981 od. 0173/3 87 85 07**

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motor-schäden + hohe Kilom. Zahle Bar! **Tel. 0173/230 2267**

Audi

Audi 80 für 500€ VB zu verkaufen. **Tel. 02591-4970**

BMW

BMW X3 235 55 R17 Dunlop Win-terreifen auf Alufelgen, gut erhal-ten, Profil 4-5 mm VB 300 EUR, **Tel.:** 0173/5 61 80 73

Ford

Ford Fiesta 1,4 I, Bj. 2002, 122 tkm, schwarz, VB 1.200,-€. **Tel. 0173/2566824**

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 – 36160 Fa. **www.wm-aw.de**

Vermietungen

Gewerbliche Objekte

Lagerhalle in Senden/Ottmars-bochoht, ca. 600m² mit 5 Toren zu vermieten. **Tel. 0175-1611544**

Modellbahn- & Spielzeugmarkt
05. Okt. - Haltern
Sendenstraße, Lippingerstr. 21 - viele Angebote
11-18 Uhr, **www.dv-mall.de** / 02383-94773

Verkäufe

2x 2-Sitzer Ledercouch, gut erh., 1,40 br., dkl.-blau/schwarz, VB je 100,-€ an Selbstabholer. **0251/794107**

4 Winter-Reifen SP0.W.65 205-55-16 zu verkaufen. Wenig gelau-fen. PREIS 100 €. **02595-5815**

Bandscheiben-Federkern-Mat-ratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! **Tel. 0179/9161122**

Biete 1000 l Brauchwasserkanister, Preis 35€ **Tel: 0152-25341843**

Boxtrainings-Sack für Jugendliche zu verk., 50,-€. **0251/714193**

Bügelstation von Singer, 1x be-nutzt, mit allem Comfort, zu ver-kaufen. **Tel. 0251/324246**

Gartenhäcksler ungebraucht, 2500 Watt, **Tel. 02595/1530**

Gefrierschr.,Standgerät, Siemens GS 12 DP 20, A ++, neu, NP 500,-€ für 250,- €, **MS/39530684 ab 20 Uhr**

Haushaltsgeräte 2. Hand, Top-Markengeräte mit Garantie, Liefer-service/Kundendienst. Mo.-Fr. 10.00 bis 13.00 u. 15.00 bis 18.30 Uhr. Münsterstraße 74, 48249 Dül-men. **Tel. (0 25 94) 9 17 99 79.**

Hochwertige Damenschuhe (Gr.40) u. Da.-Bekleidung Gr. 42/44, wie neu, zu verk., **T. 0171/7110012**

Hundeböden ferplast Atlas 70 mit Zubehör Räder Neupreis 229 Euro für Fest Preis 100 Euro abzu-geben. Top Zustand **025917507**

Pflasterklinker braun, 14 qm, 30 Euro, **Tel. 02595/1530**

Sofa, echtes Leder, elfenbeinf., B/I/H: 175/87/79 cm, neu, für 150,- € abzugeben. **T. 0251/4835518**

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß **02504-77174**

Verschiedenes

Biete Fuß-, Hand- und Rücken-massage von privat, kostenlos. **Tel. 0172/4600635**

"Alpakahof geöffnet" – Alpaka-fohlen ansehen und Alpakashow-room geöffnet, jetzt schon für Weihnachten inspirieren lassen. Auch am 3. Oktober/Feiertag von 15 - 17 Uhr. **www.abolengo-al-paka.de** in Lüdinghausen

Biete Fuß-, Hand- und Rücken-massage von privat, kostenlos. **Tel. 0172/4600635**

Die Kegelknacker suchen neue Mitglieder.Wir sind im mittleren Alter und kegeln alle vier wochen Samstags von 20 Uhr bis 23 Uhr in Olfen . Bei Intresse bitte melden unter folgender Nummer Mobil **0160/7210399** oder **02595/2078555**

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 06.10.2014 10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinn-zahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster
Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen
Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 29.09.14:

4	26	33
---	----	----

Kein Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

400 €

Haus- und Garagentrödel im Haus auf 2 Etg., vom 27.9.-18.10., tägl. von 10-18 Uhr. Bei: Eichler in Selm-Bork, Lünener Str. 89 - für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. **Tel.: 02592/62719**

Haus- und Garagentrödel: Schränke, Lampen, Teppiche, Gar-dinen, Bad/Sanitär u.v.m Fr. 3.Okt. von 10-18 Uhr. Annenstr 19, LH, **Tel. 78151**

privater Flohmarkt Fasanenweg 2, Lüdinghausen Donnerstag, 09.10.2014 und Freitag, 10.10.2014 jeweils von 15 - 18 Uhr Haushalts-auflösung, alles günstig, vielleicht ist ja was Interessantes für Sie da-bei **Tel.: 0173-5125100**

Sie, blind 47J. mit Stil & Niveau sucht dich, männl., 50+. Wenn Du ein Mann alter Schule & mobil bist, Stil & Niveau hast, tanzen, lachen u. ein bißchen verrückt sein kannst, dann bist Du viell. mein Pendant. Wenn Du Dich angesprochen fühlst & es wirklich ehrlich meinst, dann ruf mich an: **0152-56942630**

Garagen

Suche Garage in Drensteinfurt zur Miete, nahe Marienstr./Josefstr. **Tel. 0176-94634207**

Immobilien Ankauf

Wohnen im Grünen, Ehepaar sucht Haus od. Kotten in ländl. Al-leinlage, bis 5 km Umkreis von Rin-kerode (auch renovierungsbedürf-tig), Preis VB.Tel. **0251-7624658 ab 16 Uhr**

Immobilien Verkauf

Coesfeld: 3 Zi., ZKBB, 72,5 qm, Mieteinnahmen 4.200,- €, 136 KWH, KP 125.000 VB, von privat **Tel. 0171/2630055**

Herbern Ortsmitte, gepflegtes 3-Familienhaus, Bj. 1988, Grund. 292 qm, 76+76+60 qm Wfl., VB 258.000 € plus Provision. **www.immobilien-Berens.de** **Tel. 02508-996099**

Immobilie, Holzbungalow, ca. 58m² Wfl., m. Terr. und festem Wohnsitz, ges. Grdst. 150 m² auf Gut Eversum zu verkaufen. VB 20.500€. **Tel. 0173-8944698**

MS-Angelmodde: 3,5 Zi.- ETW mit neuester Ausstattung m. Balkon + Dachboden + Keller + Garten (BA 124 kWh - FW Bj. 68 + 14), KP: 120.000,-€. **Tel. 0152-54061825**

Nottuln: Repräsentatives ländlich gelegenes Extraklasse-Wohnhaus mit 266 qm Wfl. inkl. 993 qm Grdst. (BA 130,9 kWh, Gas, Bj. 80 + 14), KP: 299.000,-€. **Tel. 0152-54061825**

Olfen: 109 qm Wfl. ETW mit gehö-bener Ausstattung der Extraklasse (BA 100,3 kWh, Gas Bj. 73 + 14), EP-Grdst. 23,-€ mtl., KP: 130.000,-€. **Tel. 0152-54061825**

Modelle für Permanent-Make Up gesucht. Eigenanteil 99,-€. **Tel. 0251/276277**

Tausche 3x ein Paar Schneeket-ten für versch. Reifengrößen gegen 2 Kisten Krombacher Pils je Paar. Abholung Drensteinfurt **Tel. 0172/5228788**

Vermietungen

Anspruchsvolles Wohnen in Wal-stedde. Moderne 4 1/2 Zimmer-wohnung im 1. OG, EBK., Bad, Gäste-WC, Balkon, Loggia, Stellplatz zu vermieten. KM 560,00 €, 80 € NK. Mehr Info unter: **0171/5395765** und **AB 02387/900064**

Drensteinfurt, EG-Whg., 120 m², KM 650 €, Bahnhofsnähe, 2012 sa-niert, zum 01.12.14 frei. **Tel. 02508/266120**

Drensteinfurt, Innenstadt, 3 Zi.-Wohnng., Küche, Bad, Terrasse u. kl. Garten im EG, 80 qm ab 01.12.2014 zu vermieten. KM 500 Euro zzgl. NK., + Garage. **Tel. 02508-984710**

Lüdinghausen, schöne Souterrain-Wohnung in MFH, voll möbliert, 46 qm, 2 Zimmer, Küche, Bad, Keller-raum + Fahrradschuppen, KM 260,-€/mtl. zzgl. NK 125,-€/mtl. + PKW Einstellplatz 16,25 €/mtl. zum 01.01.15 (evtl. auch ab 01.11.14) zu vermieten. **Ansprechpartner: Frau Seidel, Tel. 02591/985522**

Selm: Unterstellplatz für Wohnwa-gen/-Mobil frei. **Tel. 0152/04188789**

Dülmen-Hiddingsel schöne helle DG-Whg. ca. 86qm 3 Zi. Bad, Kü-che m. EBK, Abstellr., gr. Loggia, Gartenblick, Fußboden- u. Kör-perhgz. (Gas-Solar). WM 530€ inkl. NK, Strom extra (eig. Zähler). Ab sofort **02590-1433**

Rheine Stadtmitte, einzelnes Zimmer zu vermieten, WM 280,-€ inkl. aller NK. **Tel. 02862/6304**

Nichtraucherwohnung Olfen, di-recte Nähe Steverau, 75m² 1.0G zum 1.1.2015 zu vermieten. 3 Zi, Kü, Bad, Diele, 2 Balkone, gem. Waschkeller, Stellpl.+ 1 weiteres Zi nach Absp. mögl., Kaltm. 450€ +NK, 2 MM Kaution. **02595-98488**

Seppenrade Dorfkern: 66 qm, Par-terre, 2 ZKB, Keller, kl. Terr., zu so-fort od. z. 1.1.15 f. 380,-€ KM zu verm. (keine Haustiere). **Tel. 02591/8230**

Anzeigen

Leckere Eintöpfe neu von Knorr

Genusstipp: Linsentopf mit Speck und Apfel-Brotchips



Lust auf knusprige Apfel-Brot-chips zum Linsentopf mit Speck von Knorr?

Zutaten:

1 kleiner Apfel, 30 g Bacon-würfel, 3 TL Majoranblättchen, 6-8 Brotchips, Pfeffer, Salz und Linsentopf mit Speck im Knorr Aromapack®

Zubereitung:

Apfel vierteln, Kerngehäuse entfernen und Apfel fein würfeln. Baconwürfel in einer Pfanne knus-prig braun braten. Baconwürfel herausnehmen. Die Apfelwürfel im Bratfett mit den Majoranblät-tern 2 bis 3 Minuten braten. Speck zugeben und die Masse auf 6 bis 8 Brotchips verteilen. Mit Pfeffer und etwas Salz würzen und zum Linsentopf servieren.

Informationen und Rezeptideen unter **www.knorr.de**

Hygiene

SAUBERE & GEPFLEGTE HÄNDE: SEBAMED HAND WASCH-GEL AKTIV

Das neue Hand Wasch-Gel Aktiv von sebamed reinigt mild und schützt schonend vor Bakterien



Besonders die Hände die-nen als erste Visitenkarte unserer Person. Schön und gepflegt entsprechen sie dem Ideal, doch die optimale Reinigung sollte dabei nicht außer Acht gelassen werden. Schließlich tummeln sich im Alltag auf vielen Gegen-ständen und Flächen Bakte-rien und Schmutz.

Das antibakteriell wirkende sebamed Hand Wasch-Gel Aktiv ist ab Juli 2014 erhältlich und lässt die tägliche Hand-Hygiene zu ei-nem erfrischenden Pflegeerlebnis werden. Dabei kombiniert das neue sebamed Hand Wasch-Gel Aktiv mit dem pH-Wert 5,5 milde Reinigung, sensitive Pflege mit bele-bendem Limettenextrakt und wirk-samen Schutz vor Bakterien. So ist die medizinische Hautpflege perfekt

Waschgel mit Dreifachwirkung: Reinigung, Pflege und Schutz

Gleich drei Wirkkomplexe sind in der einzigartigen Formulierung des sebamed Hand Wasch-Gel Ak-

tiv vereint: Der Reinigungs-komplex, ergänzt durch einen natürlich vorkom-menden antibakteriellen Wirkstoff, sorgt für haut-schonende Sauberkeit und Schutz vor Bakterien, wäh-rend die Pflegeformel mit Allantoin die Feuchtigkeits-balance der Haut erhält und sie so vor Austrocknung be-wahrt. Gleichzeitig beruhigt die milde Rezeptur mit dem Kamillenwirkstoff Bisabolol die sensible, gereizte Haut strapazier-ter Hände.

Dank des pH-Wertes 5,5 der ge-sunden Haut wird der natürliche Säureschutzmantel unterstützt und die Hände werden wider-standsfähiger gegenüber alltäg-lichen äußeren Einwirkungen. Der-matologisch getestet für geschmei-dig zarte Hände!

Haushalt

Praktische Küchenhelfer für eine entspannte Weihnachtszeit



Traumhafte Backbein von Cynthia Barcomi, Artikel-Nr. 876401, Preis: 17,95 €, bei QVC

eine feine Weihnachtsleckerei in ansprechender Optik. Eine Premiere am 19. Oktober: Die innovative Marke Stonedine bietet ihr keramikbeschichtetes Pfannen- und Topfset zum ersten Mal in Deutschland bei QVC an. Hiermit gelingt jedes noch so

ausgefallene Weihnachtsmenü, denn die hochwertigen Pfannen-sets verhindern Anbrennen und sehen dank ihrer Kratzfestigkeit auch nach den Feiertagen noch aus wie neu. Weihnachtsgans mit Maronen, Rotkohl und Klößen – ein Klassiker in der Weihnachts-küche – lässt sich mit dem innovativen Kochgeschirr ganz einfach zubereiten. Während die Gans im Bräter gart, verhindert der praktische Überkochstopp von Kochblume, dass die Knödel im Topf überkochen. So spart man sich unnötiges Putzen und kann sich ganz einfach nach dem Fest-tagsschmaus eine verdiente Auszeit auf dem Sofa gönnen. Denn Weihnachten soll vor allem eins sein – eine besinnliche Zeit voller Genuss.

Beginnen Sie Ihre Weihnachts-vorbereitungen mit dem QVC Festi-val der Küche! Am 19. Oktober, ab 0 Uhr, den ganzen Tag lang im TV oder online unter **www.QVC.de**.

Vorsorge

Das neue Comay®

Comay® Bio ist ein kaskadenfermentiertes flüssiges Konzentrat aus frischen, ökologisch angebauten Früchten, Nüssen und Gemüse. Es enthält Aminosäuren, Oligopeptide, sekundäre Pflanzenstoffe, rechts-drehende Milchsäure und Oliven-blattextrakt.

Comay® Bio ist ein Nahrungs-ergänzungsmittel mit natürlichem Vitamin C zur Unterstützung biologi-scher Regulationsvorgänge. **Comay® Bio** reduziert mit dem Nährstoff Vita-min C Müdigkeit und Erschöpfung.

Comay® Bio ent-hält natürliches Vitamin C, welches zu einem gesunden Energiestoffwechsel beiträgt und die nor-male Immunfunktio-n unterstützt.

Weitere Informationen und Bestellungen bei **www.domovitalis.de**



Jim Beam Maple – einzigartige Komposition aus Bourbon Whiskey mit dem Geschmack von Ahornsirup

Erdnuss

STELLENMARKT

Kaufmännischen Sachbearbeiter (m/w)



Telefonische Kundenbetreuung, Disposition, Auftragserfassung, Angebots- und Rechnungsstellung, Lieferantenbestellungen
Arbeitszeit: 45-Stunden-Woche

Niederlassung Münster, Harkortstraße 25, 48163 Münster
Telefon: 02 51 - 91 96 80 28

Familienanzeigen



Gertrud Kiesel

* 6. März 1915
† 23. August 2014

Statt Karten

Danke
sagen wir allen, die in den Tagen
des Abschieds und der Trauer ihr Mitgefühl
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Werner und Brigitte Kiesel

48317 Drensteinfurt-Walstedde, im Oktober 2014

Lokalsport

Zoppa nach Sieg „stolz“

Bezirksliga 2: SG Sendenhorst – Spvg. Hesselteich: 32:26 (15:14). Im Vergleich zu den vorherigen Auswärts-spielen, die beide verloren gingen, waren die Handbal-ler der SG nicht wiederzuer-kennen. Im Heimspiel gegen die Spielvereinigung aus Vermold war es vor allem der kämpferische Einsatz der Zoppa-Truppe, der die etwa 350 Fans in Stimmung brach-te. Belohnt wurde der Ein-satz der Rot-Weißen mit dem zweiten Erfolg im zweiten Spiel vor eigenem Publikum. „Heute haben wirklich alle ihr Bestens gegeben. Jeder war für seinen Nebenmann da und hat geholfen, wo er nur konnte. Ich bin richtig stolz auf das Team“, sagte Sendenhorsts Trainer Ingo Zoppa überglücklich. Mit 4:4 Punkten kletterte die SG auf Tabellenplatz acht. • **vol**
SG-Tore: Haake (5), Je. Hunkemöller (6), Göhausen (2), Suntrup (2), Königsmann (4), Arens (5), Mar. Kleikamp (8)

Sportabzeichen: Letzter Termin

Sendenhorst • Die Sportab-zeichen-Saison beim Stütz-punkt Sendenhorst neigt sich dem Ende zu. Am heutigen Mittwoch werden zum vor-erst letzten Mal die leichtath-letischen Übungen abgenom-men. Ab 18 Uhr stehen im Sportzentrum Jahnstraße die Disziplinen Weitsprung, Wer-fen, Stoßen, Laufen und Seil-springen auf dem Programm. Wer den Langstreckenlauf (Jugend: 800 Meter, Erwach-sene: 3000 Meter) noch ab-solvieren muss, hat ab 19 Uhr auf dem Westtor-Sportplatz die Gelegenheit dazu.

Sieg und Niederlage

Drensteinfurt • Die beiden Kreisliga-Teams der Schach-freunde Drensteinfurt haben am 2. Spieltag einen Sieg eingefahren und eine Nie-derlage kassiert. Die zweite Mannschaft musste eine sehr deutliche 1:5-Schlappe bei der dritten Mannschaft des SK Ostbevern/Westbevern hinnehmen. Die SFD-Dritte gewann ihr Heimspiel gegen die zweite Mannschaft des SC Hilstrup überzeugend mit 4:5:1,5. Mit zwei Siegen führt Drensteinfurt die Tabelle an.

Weber neuer Schützenkönig

Sportschützen Sendenhorst feiern

Sendenhorst • Die Sport-schützen Sendenhorst feierten ihr jährliches Schützenfest. Nach dem ob-ligatorischen Baumgießen gab es zahlreiche Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder. So wurde Walter Weber für 20-jährige Mit-gliedschaft im Westfälischen Schützenbund, Günter Lin-nemann für 25-jäh-rige und Dieter Grundmann für 45-jährige Mitglie-derschaft geehrt. Ein besonderer Dank ging an Johanna Klann, die schon seit 40 Jahre bei den Sportschützen da-bei ist, und an Die-ter Grundmann, der



von 1974 bis Anfang 2014 Sportwart war. Sein Nachfol-ger Thomas Lohmann über-reichte beiden ein Geschenk und eine Dankesurkunde. Mit dem Vogelschießen ging es weiter. Direkt mit dem er-sten Schuss erlegte der schei-dende Regent Julian Holz die Krone des Federviehs. Dieter Grundmann holte sich mit dem 18. Schuss das Zepter, mit dem 34. Schuss verlor der Vogel den Apfel an Walter Weber. Es dauerte bis zum 273. Schuss, ehe **Dirk Weber (Foto)** den Vogel abschoss und sich als neuer Schützenkönig fei-ern ließ.

„Erste Halbzeit verpennt“

Handball: HSG-Herren verlieren erstmals

Männer Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – TV Borghorst: 22:25 (9:16). Die erste Herrenmannschaft der HSG-Handballer hat am 4. Spieltag vor heimischem Publikum die erste Nieder-lage der Saison kassiert. Da Trainer Volker Hollenberg im Urlaub ist, saß Gerold Willige als Mannschaftsverantwort-licher auf der Bank. Sein Re-sümee nach dem Spiel: „Wir haben die erste Halbzeit ver-pennt, während Borghorst seinen Streifen solide durch-gespielt hat.“

Bis zum 7:7 verlief die Par-tie noch ausgeglichen, dann hatte die Spielgemeinschaft laut Willige ein „Motivati-onstief“. Die Gäste zogen bis

zur Pause auf sieben Tore davon. Nach dem Seiten-wechsel lief es viel besser bei den HSG-Herren. Sie holten mit starkem Willen und Kampfgeist Tor um Tor auf. Die Gastgeber hatten so-gar die Chance, in Führung zu gehen. Allerdings war das Glück nicht auf ihrer Seite. Mit etlichen Pfosten-und Lattentreffern machte die HSG den Gegner wieder stark. Borghorst nutzte die sich bietenden Chancen und ging am Ende als Sieger vom Feld.

Mit 5:3 Punkten ist die HSG Tabellenfünfter. • **mt**
HSG-Tore: Müller (7), Lohmann (5), Kramm (4), Gossheger, Kleibolt (je 2), Ge-org, Logermann (je 1)

TuS-Damen punkten dank Brocks

Damen, Bezirksklasse: TuS Ascheberg – TTC Lembeck: 7:7. Es ist geschafft. Ihren er-sten Punkt in dieser Saison holten die Tischtennisspiele-rinnen des TuS. Im Duell mit dem Team aus Dorsten ragte Daniela Brocks mit drei Er-folgen im Einzel sowie dem Sieg im Doppel mit Eva-Ma-ria Henrichs heraus. **Punkte:** Brocks/Henrichs, Brocks (3), Henrichs, Willermann (2)

Herren, Kreisliga: TuS – TuRa Bergkamen II: 5:9. Wieder kein Sieg, aber eine deutliche Leistungssteigerung gegen-über den ersten Spieltagen. Die starken Spitzenbretter der Gäste und die etwas un-glücklichen Niederlagen im unteren Paarkreuz gaben den Ausschlag. Heute (20 Uhr) geht es nach Vorhelm. **Punkte:** Ellertmann/Holtkötter, Statt-mann/Woschick, Gergert (2), Holtkötter

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir

Angestellte

auf 450-€-Basis und in Teilzeit

Sie verfügen über Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich des Backens, haben Spaß mit Menschen zu arbeiten, Engagement und Flexibilität sind selbstverständlich für Sie. Wir wünschen uns eine langfristige Zusammenarbeit in einem hochmotivierten Team.

**Westfalen**

Schriftliche Bewerbung bitte an:
Westfalen-Tankstelle Rott am Ring
Schlosserstraße 2 · 59399 Olfen
Fon 0 25 95 / 3 86 91 53 · rott-bernd@t-online.de

Stellenangebote

Erzieher/ Kinderpflegerin für 13-15 Wochenstunden ab sofort ge-sucht. Bewerbung an: Kath-Kiga St. Urban, Davertweg 14, 48308 Senden-Ottmarsbocholt, Tel. 02598-469, z.Hd. Frau Orth-mann

Filialleiter/in für unseren moder-nen Heimtextil-Fachmarkt in Münster ges. Zielgehalt: € 4000,- Info: Herr Gritzuhn Tel. 0172-8931068, Frick für Wand & Boden Fachmärkte GmbH & Co. KG, Bahnhofstr.1,40883 Ratingen, be-werbung@frick-fachmarkt.de

Wir suchen zu sofort examinierte Fachkräfte in der Pflege, Medizini-sche Fachangestellte mit Erfahrun-gen in der Abgabe der Behand-lungspflege für eine Anstellung in Voll-/Teilzeit sowie auf Mini-Job-Basis. Ausschließlich Spät- und Wochenenddienste sind ebenfalls denkbar. Bewerbungen richten Sie bitte an **Pflegedienst H. Müller, Alstedder Straße 44, 44534 Lünen, Tel: 02306/910620**

Nebenbeschäftigung

4-köpfige Familie in Rinkerode sucht Verstärkung beim Putzen und Bügeln für ca. 3h wöchentlich oder 6h 14 tägig. Tel. 02538/915399

KFZ – Schrauber von privat ge-sucht für meinen VW. Tel. 0152/21640113

Suche zuverlässige Putzhilfe für 1x wöchentlich ca. 4,00 Stunden auf 450 € Basis. Tel. 02508-8258

Suche zuverlässigen Rentner oder Schüler für leichte Gartenarbeiten 1xwöchentlich in Lüdinghausen. Tel. 0160-99219632

Westbevern-Vadруп: Putzfrau für Privathaushalt, 4 Std. Samstagvor-mittags, gesucht.T. 02504/984278

Zuverlässige Putzfrau für 14tägig jeweils 3 Stunden in Rinkerode ge-sucht. Tel. 0175/8413859

Stellengesuche

Gärtner sucht Arbeit aller Art Tel. 0152-21640113

Polin mit guten Deutschkenntnis-sen, arbeite seit 4 J. als Haushälte-rin in Deutschl., sucht Arbeit für vormittags. 0176/39982624

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Verkäufer / Verkäuferinnen gesucht

Die TK-Service GmbH ist ein Groß- & Einzelhandelsunternehmen für Eiskrem & Tiefkühlprodukte.

Für unsere Filialen im Ruhrgebiet suchen wir Verkäufer/-innen in Voll- und Teilzeitanstellung sowie auf 450 Euro Basis.

Uns ist wichtig: Kundenorientierung, Engagement, Flexibilität, Mobilität (PKW) und Teamfähigkeit.

Wir bieten neben einem angenehmen Betriebsklima, einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, ein motiviertes Team sowie ein leistungsgerechtes Gehalt.

Bitte senden oder mailen Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lichtbild an:

TK-Service GmbH
Personalabteilung
Alfred-Nobel-Str. 22
59423 Unna
bewerbungen@tkservice.com



teka
TIEFKÜHLSERVICE

Prospektverteiler gesucht!

Wir suchen für die wöchentliche Zustellung der Dreingauzeitung noch zuverlässige Boten

Verteilertermine sind jeweils mittwochs und/oder samstags

Infos/ Bewerbung unter:
Tel.: 0251 / 4819 838 (AB)
bewerber@derwerbebote.de
www.derwerbebote.de/verteilerinfos



derwerbebote
PROSPEKTVERTEILUNG

Geschäftsanzeigen

118. Geburtstag KROES in Werne am Markt
Feiern Sie mit uns HOSENTAGE - auf alle Damenbösen 20%*
*abgenommen sind Modes unserer Abteilung "DELU"



Weihnachtsausstellung
06.10. Modenschau
11 Uhr 15 Uhr 17 Uhr

Kroes



Diabetiker Typ 1/Typ 2?

Unser Institut forscht für eine Verbesse-rung der Lebensqualität von Diabetikern. Unterstützen Sie uns aktiv als Teilnehmer/in einer klinischen Studie.

ANGEMESSENE AUFWANDSENTSCHÄDIGUNG

Voraussetzungen: Sie sind Diabetiker Typ 1 oder Typ 2 und mindestens 18 Jahre alt. Wir garantieren ärztliche und persönliche Betreuung während der gesamten Studie.

INTERESSE? RUFEN SIE UNS AN.
TELEFON 02131-40 18-180
Sie erreichen uns Mo. bis Fr. von 7.30-16.00 Uhr.
E-Mail: info@profil-forschung.de

PROFIL Institut für Stoffwechselforschung GmbH



profil
ANSWERS FOR DIABETES
www.profil-forschung.de

Dreingau Zeitung

Kleine Firma macht Ihren Garten winterfest. Gut und günstig

Tel. 0151/26 97 94 62



Früher wurde gegessen, was auf den Tisch kam.

Heute das, was Sie mögen.

Caritas Menüservice
Telefon 02382 - 893-528

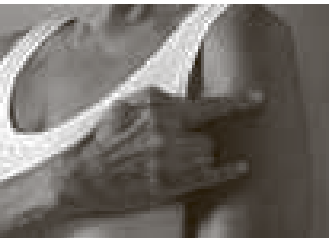
Gesund durch die kalte Jahreszeit

Impf 2 ab 60: Jetzt Grippe und Pneumokokken-Infektionen vorbeugen

Die kalte Jahreszeit ist Erkäl-tungshochsaison. Wenn die kör-per-eigene Immunabwehr angeschla-gen ist, wird der Organismus an-fällig für Krankheitserreger wie Viren oder Bakterien. Das Risiko einer Grippe oder Pneumokokken-Infektion steigt. Besonders ge-fährdet sind ältere Menschen über 60 Jahre und chronisch Kranke. Der doppelte Impfschutz gegen Grippeviren und Pneumokokken kann ihnen helfen, gesund durch Herbst und Winter zu kommen.

Wenn das Immunsystem schwächelt

Ist der Körper erst einmal durch eine einfache Erkältung ge-schwächt, mogeln sich Bakterien wie Pneumokokken leichter an der Immunabwehr vorbei. Sie können schwerwiegende Erkrankungen wie eine Lungenentzündung, Hirnhaut-entzündung oder sogar Blutvergif-tung auslösen. Jedes Jahr sterben



weltweit rund 1,6 Millionen Men-schen infolge einer durch Pneumo-kokken verursachten Erkrankung. Besonders gefährdet sind Menschen, deren Abwehrkräfte nicht voll leis-tungsfähig sind – hierzu zählen vor allem über 60-Jährige und Men-schen mit chronischen Erkrankun-gen wie Diabetes, Atemwegs- oder Herz-Kreislauf-Krankheiten, deren Immunabwehr in ihrer Leistungsfä-higkeit eingeschränkt ist. Mit einer Schutzimpfung gegen Grippeviren und Pneumokokken können beide Gruppen ihr Immunsystem unter-stützen.

Zweifach impfen – doppelt vorbeugen

Die Ständige Impfkommis-sion (STIKO) des Robert Koch-Instituts empfiehlt daher allen über 60-Jährigen und Risikopatienten neben der jährlichen Impfung gegen Grippe auch die einmalige Imp-fung gegen Pneumokokken. Für den doppelten Impfschutz ist nur ein Arzttermin nötig, da die Impfun-gen zusammen verabreicht werden können. Die Kosten werden von den gesetzlichen Krankenkassen über-nommen.

Impf 2 ab 60

Weitere Informationen bietet auch www.impf2ab60.de

Pfizer Pharma GmbH